

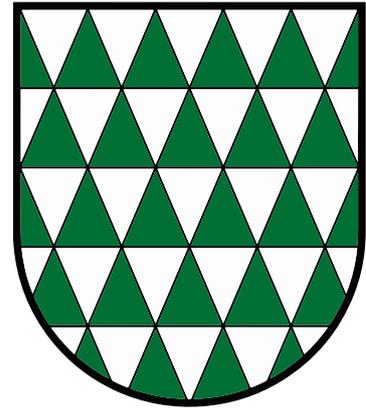
Aktuelle Information
Ausgabe 01/22

s'Gmua Blättli

EHRWALDER

Gemeinde

Zeitung



*Frohe Weihnachten
und ein gutes
Jahr 2023!*

Foto von Robert Klar



WINTERTERMINE AUF DER ALM



FONDUE & SONNENAUFGANG

Dezember 2022	
Di. 27.12.2022	Nachtrodeln*
Fr. 30.12.2022	Nachtrodeln*
Jänner 2023	
Di. 03.01.2023	K2 / RIDE Testdays
Di. 03.01.2023	Nachtrodeln*
Mi. 04.01.2023	K2 / RIDE Testdays
Fr. 06.01.2023	Nachtrodeln*
Fr. 13.01.2023	Nachtrodeln*
Fr. 20.01.2023	Nachtrodeln*
Fr. 27.01.2023	Nachtrodeln*
Februar 2023	
Fr. 03.02.2023	Nachtrodeln*
So. 05.02.2023	Austria Snowpark Days
Fr. 10.02.2023	Nachtrodeln*
Do. 16.02.2023	Freestyle Coaching
Fr. 17.02.2023	Nachtrodeln*
Di. 21.02.2023	Nachtrodeln*
Do. 23.02.2023	Freestyle Coaching
Fr. 24.02.2023	Nachtrodeln*
Di. 28.02.2023	Nachtrodeln
März 2023	
Fr. 03.03.2023	Nachtrodeln*
Fr. 10.03.2023	Nachtrodeln*
So. 12.03.2023	Girls Shred Session
Fr. 17.03.2023	Nachtrodeln*
Fr. 24.03.2023	Nachtrodeln*
Fr. 31.03.2023	Nachtrodeln*

Mai 2023	
Mi. 17.05.2023	Fondue-Abend
Fr. 19.05.2023	Fondue-Abend
Mi. 24.05.2023	Fondue-Abend
Fr. 26.05.2023	Fondue-Abend
Mi. 31.05.2023	Fondue-Abend
Juni 2023	
Fr. 02.06.2023	Fondue-Abend
Mi. 07.06.2023	Fondue-Abend
Fr. 09.06.2023	Fondue-Abend
Mi. 14.06.2023	Fondue-Abend
Fr. 16.06.2023	Fondue-Abend
Mi. 21.06.2023	Fondue-Abend
Fr. 23.06.2023	Fondue-Abend
Mi. 28.06.2023	Fondue-Abend
Fr. 30.06.2023	Fondue-Abend
Juli 2023	
Mi. 05.07.2023	Fondue-Abend
Fr. 07.07.2023	Fondue-Abend
Mi. 12.07.2023	Fondue-Abend
Mi. 19.07.2023	Fondue-Abend
Mi. 26.07.2023	Fondue-Abend
August 2023	
Mi. 02.08.2023	Fondue-Abend
Mi. 09.08.2023	Fondue-Abend
Mi. 16.08.2023	Fondue-Abend
Mi. 23.08.2023	Fondue-Abend
Mi. 30.08.2023	Fondue-Abend

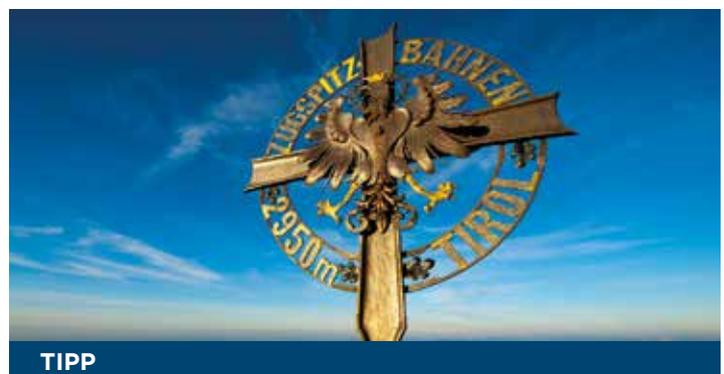
September 2023	
So. 03.09.2023	Sonnenaufgang
Mi. 06.09.2023	Fondue-Abend
So. 10.09.2023	Sonnenaufgang
Mi. 13.09.2023	Fondue-Abend
So. 17.09.2023	Sonnenaufgang
Mi. 20.09.2023	Fondue-Abend
So. 24.09.2023	Sonnenaufgang
Mi. 27.09.2023	Fondue-Abend
Oktober 2023	
So. 01.10.2023	Sonnenaufgang
Mi. 04.10.2023	Fondue-Abend
So. 08.10.2023	Sonnenaufgang
Mi. 11.10.2023	Fondue-Abend
So. 15.10.2023	Sonnenaufgang
Mi. 18.10.2023	Fondue-Abend
So. 22.10.2023	Sonnenaufgang
Mi. 25.10.2023	Fondue-Abend
So. 29.10.2023	Sonnenaufgang
November 2023	
Mi. 01.11.2023	Fondue-Abend
Fr. 03.11.2023	Fondue-Abend

*Das Nachtrodeln findet nur bei geeigneter Schneelage statt!
Alle Termine vorbehaltlich behördlicher Auflagen.



DIDIS SCHNEE-SPIELPLATZ

Direkt beim Tirolerhaus an der Bergstation der Ehrwalder Almbahn können sich kleine Abenteurer heuer erstmals bei „DIDIs Schnee-Spielplatz“ beim Klettern, Rutschen oder an der Schneeballwurfwand austoben.



TIPP

Die Seilbahnfahrten sind für alle auch ohne Reservierung für das Fondue-Essen oder Frühstück möglich! Fahrt mit der Tirol Regio Card kostenlos!

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Ehrwalderinnen und Ehrwalder!

Es sind wahrscheinlich die schwierigsten Zeiten seit dem zweiten Weltkrieg, mit denen die Menschen in diesem Land konfrontiert sind. Die Corona-Pandemie, die russische Invasion und die Teuerungen haben Österreich, die EU und unsere Welt und unser aller Leben massiv verändert. Trotz Hilfen von Seiten des Landes und des Bundes, müssen auch wir als Gemeinde einiges stemmen.

Viele Projekte konnten dennoch in Angriff genommen werden. Die Wasserleitung Weidach und der Kanalanschluss für das neue „Explorer“ Hotel sind fertiggestellt. Der Bau des Abwasserkanales vom Obermoos- Zugspitzressort bis zum Campingplatz Dr. Lauth wird auch in Kürze erledigt sein. Die Schaffung der Bauplätze im Siedlungsgebiet „Schmiede“ ist in vollem Gange. Nach den erfolgten Sanierungsarbeiten soll der Zugspitzsaal im Februar wieder seiner Bestimmung übergeben werden.



Ich bin froh, dass alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen beim Thema Hallenbad an einem Strang ziehen und versuchen in Zusammenarbeit mit der Tiroler Zugspitzarena an einer Lösung zu arbeiten, damit eine Schließung verhindert werden kann. Natürlich müssen wir uns auch hier nach der Decke strecken, und im Rahmen der uns vorgegebenen finanziellen Möglichkeiten handeln.

Beim Thema Ferienbetreuung kann ich berichten, dass wir nach einem Selbstversuch in den Herbstferien, in den Weihnachtsferien in Zusammenarbeit mit der GEMNOVA die zukünftige Ferienbetreuung starten werden. Dieses Thema brennt vielen berufstätigen Eltern unter den Nägeln und mir war es immer schon wichtig diese noch vorhandene Lücke in der Kinderbetreuung zu schließen.

Alle GemeinderätInnen sind komplette Quereinsteiger und waren von der ersten Sekunde an bereit, Verantwortung zu übernehmen. Deshalb möchte ich mich bei allen für die konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat und auch in den anderen Gremien sehr herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch allen MitarbeiterInnen der Gemeinde. Jeder Einzelne von euch leistet einen wertvollen Beitrag für unser Dorf und seine BewohnerInnen.

Unzählige Stunden hat unser 1. Bürgermeister-Stellvertreter Gert Köpfler an dieser Gemeindezeitung gearbeitet und sie ist wahrlich gelungen. An dieser Stelle ein großes Lob und ein Dankeschön für deinen Einsatz.

Ich wünsche euch und euren Familien eine ruhige Adventszeit und „Frohe Weihnachten“, sowie ein gesundes und gutes Jahr 2023! Auch wenn die Herausforderungen für die Zukunft groß sind, bin ich ganz fest davon überzeugt, dass wir sie gemeinsam meistern werden.

Euer Bürgermeister



Adventfeier im Wald 2022



SA 17. Dezember 2022
EHRWALD - AB 16 UHR

Zum Abschluss der heurigen Tufl-Saison, sowie zur Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest, veranstalten die Moos-Tufl für alle Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten und Onkels wieder ihre Adventfeier im Wald.

*Wir treffen uns um 16 Uhr an der Kreuzung
Schmiede/St. Anna-Weg*

Von dort spazieren wir gemeinsam mit unseren Laternen, Fackeln oder Taschenlampen zur Annakapelle.

Dort dürfen wir uns bei Kinderpunsch, Glühwein und kleinen Köstlichkeiten stärken und in gemütlicher Runde ein paar schöne Stunden verbringen.

Auf zahlreiche Teilnahme freuen wir
Moos-Tufl Ehrwald uns sehr!
(Eltern haften für ihre Kinder)



Inhalt

	Seite
Amtliche Informationen	8
Zugspitzsaal	12
LWL Ausbau	14
Wasser	16
Schneeräumung	17
Bauamt	18
Agrar	20
Förderung	22
Ferienbetreuung	24
Senioren	30
SGS	32
Ehrenamt	34
Caremanagement	36
Neubaugebiet	39
Rund ums Dorf	40
Gratulationen	42
Klausurtagung	44
Hallenbad	46
Vereine	48-59
Bücherei	60
Ehrwald Schwarz-Weiß	62
Gesundheit	64

Impressum: Medieninhaber und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Ehrwald, Kirchplatz 1, 6632 Ehrwald, Tel. 05337-2333 •
Redaktion: Gert Köpfler • Titelbild: Robert Klar • Symbolbilder: Adobe
Stock • für zugesandte Beiträge und Fotos wird keinerlei Haftung über-
nommen • Gestaltung: Lisi Larcher, Formatik KG, Ehrwald •
Druck: Druckerei Pircher, Ötztal Bahnhof •
»Ehrwalder Gemeindezeitung« erscheint halbjährlich.
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Ver-
wendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d)
verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für
alle Geschlechter.

O schu keart?

Wir wollen ein Zeichen setzen und die Bevölkerung zum Energiesparen animieren. Die Christbäume und Winterbeleuchtung brennen bereits - auf die Sterne an den Straßenlater-
nen und die Kugeln wird heuer ver-
zichtet.

Der Ehrwalder Gemeinderat wartet immer noch auf einen Sponsor, der das Hallenbad bezahlt.

Das Nachstellen der Parkuhr in den Kurzparkzonen wird jetzt auch kon-
trolliert.

Am Kirchplatz eröffnet ein neues
Frühstücks- und Mittagsrestaurant.

Beim alten Scheidlehaus wird eine
Konditorei gebaut.

In der Pfarre Ehrwald verrichten 48
Ministranten den Dienst am Altar.
Vielen Dank an die Ministranten-
führer, die es schaffen so viele Kinder
zu begeistern.

Mit Georg Wacker hat die Volksschu-
le Ehrwald einen neuen Direktor.

Der Eislaufbetrieb ist gesichert.
Eislaufdiscos sind in Planung.

Im Advent gibt es am Kirchplatz
wieder einen Glühweinstand.

Fußball- und Eishockeyclub planen
für den Winter eine Sportlerparty.

Ab September 23 können Einhei-
mische eine Jahreskarte für Bahn
und Bus von Ehrwald bis Vils um
€ 100,- erwerben .

Top Themen



12

Zugspitzsaal

- ▶ Von der kleinen Renovierung zum großen Umbau

14

Glasfasernetz

- ▶ Wie läuft das mit dem schnellen Internet?

Unser gemeindeeigenes Glasfasernetz - ein schnelles und sicheres Internet für Ehrwald...

16

Unser Wasser

- ▶ Sanierung der Quelfassung und wichtige Arbeiten im Abwasserkanal-Netz.

Erschließungen, Sanierungen und Wartungen...

24

Ferienbetreuung

- ▶ Der Bürgermeister als Kinderbetreuer

Bürgermeister Markus Köck begleitete 4 Tage lang unsere Kinder bei der Ferienbetreuung...

30

Senioren

- ▶ Tiroler Seniorenbund Sektion Ehrwald mit 210 Mitgliedern

Generation 50plus Ausflüge, Feste, Wanderungen...

34

Ehrenamt

- ▶ Ehrenamt ist unbezahlbar. Ehrenamtliche bringen Mut, Hoffnung und Zuversicht.

6 Persönlichkeiten aus Ehrwald wurden mit der Ehrenamtsnadel in Gold ausgezeichnet...



12



14



16

17

Schneeräumung

- Neuvergabe und Neuorganisation des Winterdienstes.

Information über den Winterdienst und Schneeräumung „neu“...



24



34

44

Klausur

- Klausurtagung des Gemeinderates. am 11.11. lud Bürgermeister Markus Köck alle Gemeinderäte zur Klausurtagung ein...

46

Hallenbad

- Wer soll das bezahlen, wer hat soviel Geld?

Für die Gemeinde Ehrwald wird das Hallenbad zur Herausforderung.



46

Wichtige Öffnungszeiten in der Gemeinde

Tel. 05673 2333



Amtsleitung

Herbert Fuchs | DW: 213

Öffnungszeiten:

MO - DO: 7:30 - 12:00 Uhr
FR: 7:30 - 12:30 Uhr
MO: 13:00 - 18:00 Uhr



Bauamt

Nina Besler-Kien | DW: 212
Martin Draxl | DW: 222

Öffnungszeiten:

MO - DO: 7:30 - 12:00 Uhr
FR: 7:30 - 12:30 Uhr
MO: 13:00 - 18:00 Uhr



Finanzverwaltung

Konrad Kerber | DW: 219
Barbara Schönherr | DW: 218
Kathrin Wilhelm | DW: 218

Öffnungszeiten:

MO - DO: 7:30 - 12:00 Uhr
FR: 7:30 - 12:30 Uhr
MO: 13:00 - 18:00 Uhr



Meldeamt

Anja Bader | DW: 215

Öffnungszeiten:

MO - FR: 7:30 - 12:00 Uhr
MO: 13:00 - 18:00 Uhr



Bürgermeister

Markus Köck | DW: 211

Sprechzeiten:

MO: 9:00 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung



Standesamt

Ines Nagele | DW: 214

Öffnungszeiten:

MO - FR: 7:30 - 12:00 Uhr
MO: 13:00 - 18:00 Uhr



Legalisator

Konrad Kerber | DW: 219

Bitte um Terminvereinbarung



Waldaufseher

Benedikt Hohenegg | DW: 220

MO: 9:00 - 11:00 Uhr



Kompostieranlage

Öffnungszeiten:

MO: 13:00 - 15:00 Uhr
DO: 15:00 - 18:00 Uhr

Recyclinghof

NEU! Freitags von 09:00 - 17:00 durchgehend geöffnet!



Reguläre Öffnungszeiten:

MI: 13:00 - 17:00 Uhr

FR: 09:00 - 17:00 Uhr

SA: 07:30 - 11:00 Uhr

Öffnungszeiten während der Feiertage:

MI, 28.12.2022: von 08:00 - 17:00 Uhr durchgehend

FR, 30.12.2022: von 09:00 - 17:00 Uhr durchgehend

MI, 04.01.2023: von 08:00 - 17:00 Uhr durchgehend

SA, 07.01.2023: von 07:30 - 12:00 Uhr

Die Restmüllabfuhr wird wie gewohnt jeden Dienstag durchgeführt!

Christbäume der Gemeindegutsagrargemeinschaften

Christbaumverkauf am Kirchplatz

FR, 16.12.2022 von 13:00 - 20:00 Uhr

Nachhaltige heimische Christbäume, ohne lange Transportwege!



mit Glühweinstand
und, und, und...



Der Reinerlös kommt
Bedürftigen aus
unserer Region zugute!

NEU! Kostenlose Abholung der Christbäume zur Entsorgung

Termin: MO, 09.01.23

Alle Christbäume die bis 7:30 am Straßenrand liegen,
werden kostenlos abgeholt und entsorgt.
(Christbaumschmuck ist ausnahmslos vorher zu entfernen!)

Umtausch von Mülletiketten So funktioniert's:

Die Mülletiketten von 2022 sind noch den ganzen Januar 2023 gültig.
Ab **01.02.2023** können die Mülletiketten von 2022 umgetauscht werden.

**Nur unverwendete (noch nicht aufgeklebte) Mülletiketten können
umgetauscht werden!**

Die Friedhofsverwaltung informiert:

In letzter Zeit ist es vermehrt vorgekommen, dass wir als Gemeinde sehr spät oder gar nicht über einen Todesfall verständigt wurden.

Um eine reibungslose Abwicklung der Bestattung zu gewährleisten, ist es unbedingt notwendig, dass wir auch umgehend über das Ableben des Verstorbenen / der Verstorbenen in Kenntnis gesetzt werden.

Vielen Dank!

Friedhofsverwaltung: 05673 2333 214

NEU! Ombudsmann der Gemeinde

Unser neuer Ombudsmann Martin Draxl berät und unterstützt sie bei Problemen die Gemeinde Ehrwald betreffend.

Martin Draxl | DW: 222

Bürozeiten:

MO - DO: 7:30 - 12:00 Uhr

FR: 7:30 - 12:30 Uhr

MO: 13:00 - 18:00 Uhr



Falsche Müllentsorgung Wir klären auf

1. Hausmüll in öffentlichen Mülleimern

Leider hat sich der Hausmüllanteil in den öffentlichen Mülleimern beinahe verdreifacht. Darum sind alle Gemeindemitarbeiter angewiesen die dortige Entsorgung von Hausmüll zu melden. Folge: Empfindliche Strafen!

2. **Hundekot** Säckchen bitte nur in den dafür vorgesehenen Hundestationen entsorgen - nicht in die öffentlichen Mülleimer werfen. Hausmüll hat in den Hundestationen nichts verloren. Danke!

3. Illegale Müll- und Bauschuttentsorgung im Gemeindegebiet

Auch diesen Sommer gab es wieder mehrere derartige Ablagerungen. Es wird darauf hingewiesen, dass Gemeinde und Agrargemeinschaften mit allen Rechtsmitteln gegen diese Verstöße vorgehen.



Illegale Müllablagerung am Holzplatz Kalchofen



Illegale Müllablagerung im Faltenbach - dieser Platz ist nur mit Jeep, oder Traktor erreichbar!

Zugspitzsaal Aushängeschild für die ganze Region!



Im November 2020 wurde der Zugspitzsaal für Veranstaltungen geschlossen.

Im Sommer 2021 Architektenwettbewerb und Vergabe an das Architekturbüro Vogl-Fernheim als Generalplaner.

Die Gesamtkosten wurden damals mit bis zu € 2,5 Mio. veranschlagt.

Ziel dieser Investition war es, einen modernen zeitgemäßen Veranstaltungssaal mit neuester Bühnen – und Saaltechnik zu schaffen. Die Küche wurde als sogenannte Cateringküche konzipiert und die bestehende Bühne sollte auch als Seminarraum für neue Zielgruppen im Tourismus nutzbar sein.

Die aktuellen Zahlen:

Die gerechneten Gesamtkosten belaufen sich mit Stand Ende November 2022 auf Euro 3.853.712,-!

In diesen Kosten sind aber auch die Investitionen in der Kletterhalle/Wall enthalten, die ca. 500.000,- betragen.

Die enorme Kostensteigerung ist zum einen Teil der allgemeinen Teuerungswelle geschuldet, aber es war auch vieles in einem derart schlechten Zustand, dass ein Erhalt zu enormen Mehrkosten in weiterer Folge geführt hätte.

z.B.: waren die Rohre der Fußbodenheizung eine tickende Zeitbombe, der Mehraufwand durch den Tausch der Rohre und des Estrichs war dadurch unumgänglich.



Der Saal wird wie geplant im Februar 2023 wieder öffentlich zugänglich sein.



TISCHLEREI



MÖBEL-FENSTER-TÜREN-INNENAUSBAU

MARKUS MARIACHER-SCHANZ 4-6632 EHRWALD

TEL. +43 676 7279718

OFFICE@TISCHLER-MARIACHER.AT
WWW.TISCHLER-MARIACHER.AT



Wir wünschen allen Kunden und Freunden Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Wettersteinstr.13, Ehrwald, **HOTLINE +43 5673/2286**, www.INSTALLATIONEN-GUEM.at

GLASFASER

Wie bekomme ich den schnellen Internetanschluss?

1. Beim Amtsleiter Herbert Fuchs melden. Dieser stellt den Kontakt zu unserem Glasfaserbeauftragten her.
2. Dieser prüft, ob ein Anschluss möglich ist und bespricht die weiteren Maßnahmen mit euch.

Die Schritte im Überblick

1. Errichtung des Leerrohres (Speedpipe) bis zur Grundstücksgrenze durch die Gemeinde
 2. Verlegung des Leerrohres ins Gebäude durch den Grundstücksbesitzer
 3. Fertigmeldung mit Formular bei der Gemeinde abgeben
 4. Einleitung der Glasfaser & Montage der Anschlussbox durch die Gemeinde
3. Mit diesen Internet-Providern könnt ihr jetzt einen Vertrag abschließen:
- Zugspitznet - www.zugspitznet.at (Gemeinde Ehrwald ist mit 10% an der Firma beteiligt)
 - Tirolnet - www.tirolnet.com
 - A1 Telekom - www.a1.net
 - Telenet Reutte - www.tnr.at

Ein Glasfaseranschluß kann auch für TV und Telefonie verwendet werden.
Weitere Informationen erhaltet ihr bei eurem Internet-Provider.

LWL Ausbau Ehrwald		Gemeinde Ehrwald Kirchplatz 1 A-6632 Ehrwald gemeinde@ehrwald.tirol.gv.at	
Fertigstellungsmeldung LWL Hausanschlussrohr		Ihr Ansprechpartner: Fuchs Herbert	
		Tel.: +43 (5673) 2333213 email: amtsleiter@ehrwald.tirol.gv.at	
<small>nr.</small>	Firma/Hotel		
	Name		

Das Formular zur Fertigmeldung bekommt ihr von unserem Amtsleiter Herbert Fuchs, oder könnt es auf der Gemeindehomepage downloaden. Unser Glasfaserbeauftragter ist nach Fertigstellung des Anschlusses gerne beim Ausfüllen dieses Formulars behilflich.



FORMATIK
Tel +43 5673 21 939
office@formatik.at

**COMPUTER
NETZWERK
MANAGED SERVICES
WERBUNG & GRAFIKDESIGN**
WWW.FORMATIK.AT

GLASFASER

Erledigte Arbeiten im Gemeinde-Glasfasernetz

Vom Land Tirol wurde die Errichtung von Schächten in der Straße empfohlen, da diese im Winterdienst keine Hindernisse darstellen würden.

Diese vom Land favorisierten Schächte bekamen sogar den Namen „Tirolschacht“.

Leider hat sich herausgestellt, dass die Schächte den Belastungen des Straßenverkehrs nicht gewachsen waren und auch nur eine begrenzte Anzahl von Anschlüssen verbaut werden konnte.

Daher mussten viele Schächte entfernt oder verlegt und durch oberirdische Kleinverteiler ersetzt werden. Bei einigen war dies bautechnisch leider nicht möglich, hier wurden die Deckel der Schächte durch belastbarere ausgetauscht.

Erledigte Arbeiten im Jahr 2022:

- 5 Schächte versetzt
- 5 Schachtdeckel erneuert
- 21 Kleinverteiler gesetzt
- viele Lücken geschlossen



Unser LWL Netz:

- 42 km Hauptversorgungs-Kabel
- LWL-Zentrale im Zugspitzsaal
- gefördert durch Land und Bund
- bisherige Kosten ca. 2 Millionen Euro

Die Gemeinde bedankt sich für die Geduld der Anrainer. Besonderer Dank an alle die ihr Privatgrundstück für die Verlegung der Kabel und das Aufstellen der Kleinverteiler zur Verfügung gestellt haben.

ATF
AUTO TECHNIK FUCHS



KFZ MEISTERBETRIEB
CARSERVICE
6632 Ehrwald - Garmischerstr. 15
Tel. +43 (0) 5673 - 3317

JAHRE
AUTOTECHNIK
FUCHS



Öffnungszeiten:
Mo-Do 8-12 &
13-17 Uhr
Fr 8-12.30 Uhr

Rund ums Wasser

Tiefbau - Kosten und Arbeiten die keiner sieht

Erschließungsarbeiten im Bereich Kreisverkehr/Fußballplatz

Die Wasser- und Kanalanbindung des oberhalb des Fußballplatz geplanten Hotelprojektes bringen gleichzeitig auch eine Versorgungssicherheit für den Ortsteil Weidach. Das Weidach wurde bisher nur mit einer Wasserleitung von der Zufahrt aus versorgt. Nunmehr entsteht ein sogenannter Ringschluss, sodass auch eine Versorgung an der nordöstlichen Seite gegeben sein wird. Die Kosten belaufen sich auf EUR ca. 190.000,--

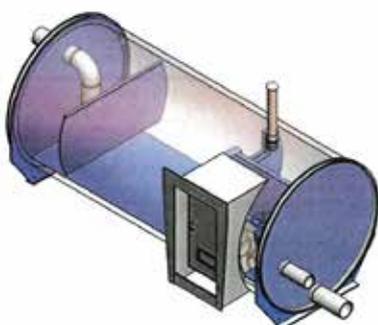


Sammelkanal vom Viadukt zur Kläranlage

Die Hauptleitung zur Kläranlage muss unter anderem aufgrund der Abnutzung an der Sole des Rohres saniert werden. Der Abwasserverband hat sich entschieden das Rohr von innen zu sanieren. Dabei wird ein Kunststoffschlauch an der Innenseite eingearbeitet. Über dieses Rohr wird das gesamte Abwasser des Talkessels abgeleitet. Die Kosten belaufen sich auf ca. EUR 500.000,-- und werden von den Verbandsgemeinden Ehrwald, Lermoos und Biberwier getragen.

Kanalanbindung Obermoos

Die Abwässer der Gebäude im Ortsteil Obermoos (Zugspitzresort) werden künftig in der Kläranlage gereinigt. Der Anschluss erfolgt im Bereich Einfahrt Ebne. Der öffentliche Kanal wird bis zur Einfahrt in die „Ponöfen“ von der Gemeinde verlegt. Von den „Ponöfen“ bis zum Hotelresort ist die Leitung durch den Anschlusswerber zu verlegen. Die Kosten belaufen sich auf ca. EUR 200.000,--. Auch diese Arbeiten werden durch Bund und Land gefördert.



Projekt 2023 - Sanierung Quellstube

Als letztes Projekt im Quellbereich soll auch der direkte Quellbereich verbessert werden. Durch das Fällen der Bäume wird das Eindringen der Wurzeln in das Mauerwerk der Quellfassung verhindert. Ein Containerbau an der Wegseite soll die Wartung der Quelle erleichtern. Dieser Bau kostet ca. EUR 200.000,-- und stellt einen weiteren Schritt zur Verbesserung/Sicherung der Wasserversorgung dar. Besonderen Dank gilt der Fam. Binder für die Überlassung der notwendigen Grundflächen.

Schneeräumung Neuvergabe und Neuorganisation

Information über Winterdienst, Schneeräumung neu, auf allen öffentlichen Straßen und Plätzen im Ortsgebiet der Gemeinde Ehrwald

Der Winterdienst der Gemeinde Ehrwald musste heuer neu ausgeschrieben werden. Die Gemeinde Ehrwald übergab diese Ausschreibung an die unabhängige Firma GemNova. Der Winterdienst wurde öffentlich (europaweit) ausgeschrieben.

Insgesamt bewarben sich in Ehrwald zwei Bietergemeinschaften. Als Bestbieter bekam die Fa. Gorek mit den Subunternehmen Fa. Wörndle und Fa. Mader den Zuschlag.

Die Kernfrage im Winterdienstausschuss war die Wahl des Streumittels. Man hat sich auf folgende Maßnahmen geeinigt.

Generelle Salzstreuung erfolgt auf den viel befahrenen Straßen Richtung Ehrwalder Almbahn und Zugspitzbahn. Auf allen anderen Gemeindestraßen kommt Splitt zum Einsatz.



Ausnahme: Wenn es längere Zeit nicht schneit, d.h. wenn die Straßen aper sind, wird bei Bedarf auf allen Gemeindestraßen Salz gestreut.

Es muss jedem Mitbürger bewusst sein, dass im Winter die Mobilität in alpinen Lagen eingeschränkt sein kann. Mit Hindernissen, Erschwernissen und Zeiteinbußen ist zu rechnen.

Die Gehsteigräumung ist eine reine Serviceleistung der Gemeinde gegenüber den Bürgern. Laut Gesetz sind alle Eigentümer, Eigentümerinnen verpflichtet zwischen 6 und 22 Uhr, die Gehwege von Schnee zu räumen und zu streuen.

Es ist außerdem verboten und strafbar, den Schnee auf öffentlichen Straßen abzulagern.

Nochmal zur Erinnerung an alle Bürgerinnen und Bürger:

Wenn die Straßen und Gehwege bereits geräumt sind bitte keinen Schnee aus privaten Einfahrten auf die Straße schieben!

Abschließend noch einmal die große Bitte um mehr Toleranz gegenüber allen Mitarbeitern des Winterdienstes.

Peter Frei

Obmann Winterdienstausschuss

Die Gemeinde Ehrwald bedankt sich bei der Firma Konrad Posch für 60 Jahre zuverlässigen Winterdienst in Ehrwald!



Foto: Der neue Radlader der Gemeinde ist auch im Winter eine große Hilfe

Bauamt Ehrwald

Wichtige Informationen

Weder eine Baubewilligung noch eine Bauanzeige benötigt man in folgenden Fällen - § 28 Abs. 3 Tiroler Bauordnung 2022 (auszugsweise)

Das müsst ihr wissen!

Euer **Geräteschuppen, Holzschuppen** und dergleichen darf eine Grundfläche von bis zu 15 m² haben, bei einer max. Höhe von 2,80 m. Voraussetzung dafür ist, dass dieser vom betreffenden Bauplatz oder einer Verkehrsfläche aus an zumindest drei Seiten von außen zugänglich ist.

ACHTUNG!

Im Sinne des Verkehrsaufschließungs- und Ausgleichsabgabengesetz – TVAG 2011 sind diese Geräteschuppen, etc. Erschließungskostenpflichtig.

D.h. nach Fertigstellung ist der Gemeinde die Baumasse des Gebäudes (Skizze) bekanntzugeben. Die Vorschreibung des Erschließungsbeitrages errechnet sich aus der Summe von Bauplatzanteil und Baumassenanteil (§9 TVAG 2011).

Der Gemeinderat hat Geräteschuppen in Holzbauweise und Gartenhäuschen bis 30 m³ Baumasse gem. TVAG von der Anschlussgebühr (Wasser und Kanal) ausgenommen!



Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen mit einer Fläche bis 20 m² sind weder anzeigepflichtig noch bewilligungspflichtig. Voraussetzung:

- Wand oder Dachfläche integriert
- Parallelabstand zur Dach- oder Wandfläche maximal 30cm

Mobile offene Schwimmbecken mit maximal 10.000 Liter



Für genauere Informationen beraten wir Sie gerne!
Tel. 05673 2333 212

Frühzeitig daran denken - Straßenverkehrsordnung beachten!



Wir machen darauf aufmerksam, dass während des Baues und der Benützung der Anlage der Verkehr auf Gemeinde- bzw. Privatstraßen weder behindert noch gefährdet werden darf. Das Stehenlassen von Fahrzeugen, die Ablagerung von Baumaterial oder die baubedingte Durchführung von Arbeiten auf Straßengrund bedarf der vorherigen Zustimmung der Gemeinde. Sollte der Straßenkörper berührt werden, ist vor Durchführung der Arbeiten bei der Straßenbehörde (Bürgermeister/Gemeinde) um straßenrechtliche Bewilligung gem. § 90 STVO anzusuchen (eine Frist von 14 Tage vorher wäre formidabel).

Das Formular ist auf unserer Homepage /Hauptmenü / Gemeindeamt / Amtsleitung / Anhänge – Ansuchen um straßenrechtliche Bewilligung zu finden.

Thema – „iatz bau i amol, nocha wera s' dia doba schu genehmiga....passiert eh nix!“

Die Tiroler Bauordnung ist ein Regelwerk mit vielen Paragraphen, Hinweisen, Normen etc. Wie soll der Bauherr hier noch

Bauamt Ehrwald Wichtige Informationen

den Überblick bewahren?

Im Besten Fall übernimmt dein Planverfasser diese Aufgaben für dich. Kurz und knapp darf angemerkt werden, dass die Behörde für ev. Verzögerungen im Bauverfahren nicht verantwortlich ist.

Jeder befugte Planer kennt die Tiroler Bauordnung mit ihren Nebengesetzen nur zu gut und ist daher in der Lage die Bauunterlagen entsprechend vorzubereiten. Im Gemeindeamt werden diese Unterlagen durch unseren hochbautechnischen Sachverständigen, Herrn Dipl.-Ing. Herbert Reinstadler geprüft und bei positiver Erledigung erfolgen die weiteren Verfahrensschritte (zB. Ladung zur Bauverhandlung). Sollten die Bauunterlagen inkorrekt sein, müssen diese verbessert werden. Der Bauherr ist sohin in der Pflicht. Dieser Vorgang kann mitunter langwierig sein.

Die Strafbestimmungen der TBO sind restriktiv.

Ein Bauen ohne oder entgegen der Baugenehmigung (u.a.) stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu EUR 36.300 zu bestrafen.

...Kircha soll im Dorf bleiba....

Wie Ihr wisst, ist die Behörde nicht bestrebt jeden zu bestrafen – es wird immer versucht einen Konsens herzustellen.

Allerdings wird dieser Weg oft ausgenützt



AlCastagno

RISTORANTE
PIZZERIA

**Das italienische Restaurant
im Zentrum von Ehrwald.**

- italienisch – mediterrane Küche
- Frische Fische aus dem Meer
- Nudelspezialitäten
- große Weinauswahl
- hausgemachte Eisspezialitäten
- Pizza aus dem Holzofen
- durchgehend warme Küche

Fam. Mizio, Kirchplatz 22, Ehrwald
T: +43 5673 2303



ITALIA DUE
CAFÉ | PIZZA | EIS

- Stehcafé mit Sitzmöglichkeit
- Eisdiele
- Frozen Yoghurt
- Pizza aus dem Holzofen
- Mi – Mo 17.00 – 22.00 Uhr

Fam. Mizio, Unterdorf 20, Lermoos
T: +43 5673 21990

www.alcastagno.at • info@alcastagno.at



Erdbau
Schneeräumung - Holzschlägerung
Wörndle GmbH

Hauptstraße 34A - 6632 Ehrwald - info@woerndle-ehrwald.at
Tel. 0664-40 31 480 - www.woerndle-ehrwald.at

Lähngraben Hochwasserschutz

VORHER



Aufgrund von prognostizierten Starkregenfällen mit Hochwassergefahr im August mussten zwei Becken im Lähngraben ausgebaggert werden.

Die beiden Geschiebebecken sind zum letzten Mal vor ca. 20 Jahren ausgebaggert worden und waren dadurch bis zum Maximum mit Ablagerungen gefüllt. Dadurch konnten sie die Wassermengen kaum mehr aufnehmen.

NACHHER



Um die Sicherheit der Anwohner zu gewährleisten veranlasste Bürgermeister Markus Köck umgehend die Sanierung der beiden Becken, da bei weiteren Regenfällen akute Gefahr bestand.

Der Gemeinde entstanden dadurch unerwartete Mehrkosten in Höhe von Euro 97.663,- .

Gemeindegutsagrargemeinschaften Die GGA im Einsatz



Im Aufgabenbereich der GGA Ehrwald Gemeinde wurde in diesem Jahr viel erledigt.

Zahlreiche Aufforstungs- und Pflegearbeiten wurden im Bereich Schöberli und Thörle gemacht.

Dabei wurden 13.600 STK. Pflanzen mittels Lochpflanzung von einer Spezialfirma gesetzt.

Im Spätsommer wurden Einzel-schutzmaßnahmen durch händisches Verstreichen mit Ehrwalder

Vereinen in Zusammenarbeit mit der Jägerschaft und Koordination durch die GGA durchgeführt.

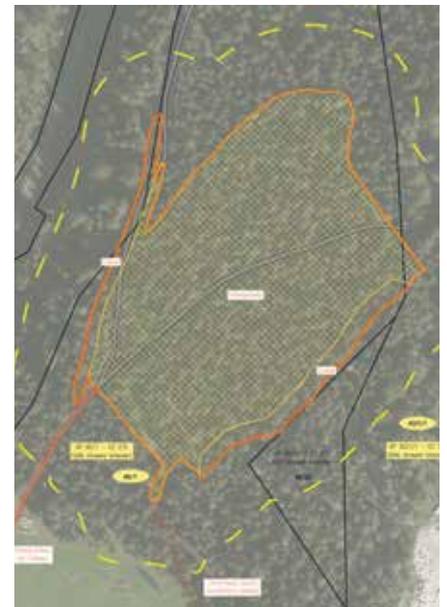


Im Bereich Pflanzgarten wurde ein neuer Teil geschottert, um die Schnittware (Zaunbretter) ordnungsgemäß zu lagern.

Die Mitarbeiter der Agrar stellten auch neue Brunnenröge für die Weide her. (siehe Foto), dabei ist der neue Traktor auch immer im Einsatz.



Der Holzlagerplatz Kalchofen wird wegen der Erschließung des Neubaugebietes zur Annakapelle verlegt. Damit es bei den Bewohnern der Schmiede zu keiner neuen Lärmbelästigung kommt, wurde die Zufahrt über Zugspitzstraße (Schottergrube) ermöglicht.



NEUBERGER

Transporte
Abbruch

Erdbautech
Recycling

KISWERK

MIETPARK

STEINBRUCH

DEPONIE

NeuLand



NEUBAU

Hochbau Tiefbau

Als Komplettanbieter stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite

www.neuberger.cc | 05673 / 2749 | www.neu-bau.cc

Energieunabhängigkeit mit der Tiroler Wohnbauförderung

Im Gebäudebereich liegt neben dem Verkehr das größte Potenzial Energie einzusparen und unabhängig von Öl und Gas zu werden – das Land Tirol unterstützt dabei finanziell

Mit 1. September 2022 traten die neuen Richtlinien der Wohnbauförderung Tirol für Neubau & Sanierung in Kraft und bringen in beiden Bereichen verstärkte Anreize für nachhaltiges und energieeffizientes Bauen und Sanieren.

Sanierung

Derzeit sind Energiespartipps in aller Munde, mit ihnen können wir kurzfristig ohne große Investitionen die Verbräuche und somit Kosten reduzieren. Um dauerhaft Energieeinsparungen zu erzielen, ist die thermische Gebäudesanierung von Bestandsgebäuden sehr wichtig. Ein thermisch saniertes Gebäude verbraucht 50 bis 75 Prozent weniger Energie. So lässt sich bereits unabhängig vom Energieträger eine erhebliche Menge Energie und somit jährliche Heizkosten einsparen. Am besten sollte zeitgleich oder anschließend an die thermische Sanierung auf ein fossilfreies Heizsystem umgestellt werden. Dieses kann durch das effizientere Gebäude nun kleiner dimensioniert werden – der Einsatz der Wärmepumpentechnologie bietet sich an. Sowohl für Sanierungsmaßnahmen, als auch für den Heizungstausch steht seit vielen Jahren die einkommensunabhängige Sanie-

rungsförderung des Landes Tirol zur Verfügung.

Einerseits wurde bei der Sanierungsförderung der maximale Kostenrahmen erhöht, andererseits gibt es für umfassende thermische Sanierungen nun 1.100 bis 2.200 Euro mehr. Auch der Fördersatz für Dämmungen auf Basis nachwachsender Rohstoffe wurde auf 50 Prozent (Einmalzahlung) bzw. 60 Prozent (Annuitätenzuschuss) erhöht. Eine Kombination mit der Sanierungsförderung des Bundes sowie eventuell mit Gemeindeförderungen ist möglich, wodurch attraktive Gesamtförderquoten erzielt werden.

Neubau

Auch bei der Neuerrichtung sowie beim Zubau von Wohngebäuden sind die Förderungen für energiesparende Maßnahmen über das mittlerweile etablierte Punktesystem wieder deutlich verbessert worden. Da die Eigenstromerzeugung auf Dach oder Fassade beim Neubau mittlerweile zum Standard gehört, geht auch die Wohnbauförderung hier mit der Zeit und setzt die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen für den Erhalt der Förderung voraus.

Gleichzeitig wird das 6. und 7. kWp auch finanziell weiterhin mit bis zu 1.000 Euro pro kWp unterstützt.

Am Beispiel der Errichtung eines gut gedämmten Wohnbaus in Holzbauweise mit Dachbegrü-

nung, Radabstellanlagen und einer Wärmepumpenheizung bekommt eine Familie mit zwei Kindern in Summe 89 Prozent mehr Zusatzförderung – in Summe 26.000 Euro. Diese wird zusätzlich zur Basisförderung, welche als Förderungskredit oder Einmalzahlung in Anspruch genommen werden kann, gewährt.

Praxisbeispiele wie dieses zeigen, dass etwaige Mehrkosten für eine ökologische Bauweise, einen höheren Dämmstandard und energieeffizienter Haustechniksysteme (z. B.: Komfortlüftung) durch die Zusatzförderungen grobteils ausgeglichen werden können – was bleibt ist ein klimafittes Gebäude und vor allem niedrige Heiz- und Betriebskosten ab dem ersten Tag der Nutzung.

Alle weiteren Details finden Sie unter:

www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbauforderung

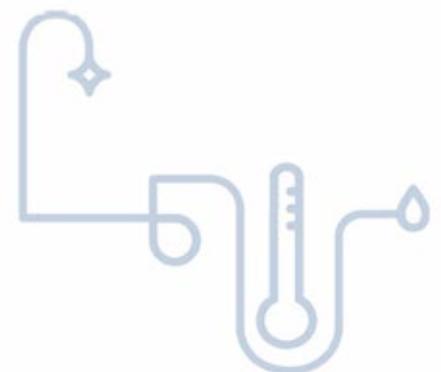
RÜCKFRAGEN BEI:

Energie Tirol

0512-589913

E-Mail: office@energie-tirol.at

Text: Energie Tirol



Energieunabhängigkeit mit der Tiroler Wohnbauförderung



Thermostatventile verwenden

Familie Albrecht spart sich so 120 Euro im Jahr.*

Raumtemperatur absenken

Familie Albrecht spart sich so 144 Euro im Jahr.*

Heizen mit der Sonne – vor allem im Winter

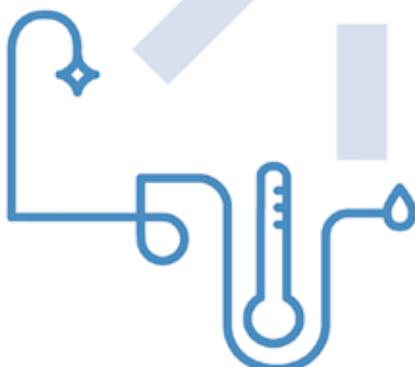
Familie Albrecht spart sich so 240 Euro im Jahr.*

Verkürze deine Duschzeit

Familie Albrecht spart sich so 120 Euro im Jahr.*

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** **ausfindig** gemacht. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

**Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.*



Ferienbetreuung der Volksschulkinder aus der Sicht unseres Bürgermeisters

27.10.2022 Tag 1

Die ständigen Gedanken über die Tagesabläufe der nächsten Tage haben mich heute nicht gut schlafen lassen. Hoffentlich klappt alles wie geplant.

Um 07:10 Uhr stehe ich vor der Hauptschule. Sarah Bader ist auch schon da. Sie gestaltet heute den Vormittag mit ihrem Programm „Gesund bewegt“. Nun trudeln auch die anderen Helferinnen und Helfer ein. Xari, Irene, Agnes und Melanie kommen und auch die Kinder werden nacheinander gebracht.

Es ist 07:30 Uhr und Irene überprüft wie viele Kinder da sind. Es sind 23 Kinder und deshalb teilen wir die Kinder in zwei Gruppen auf. Eine Gruppe geht in den Turnsaal und die andere geht basteln. Nach der Vormittagsjause wird gewechselt. Bin ich froh, dass Irene die Idee mit der Gruppenteilung hatte. Da merkt man einfach, dass sie vom Fach ist. Auch Bastelsachen hat sie mitgebracht.

Um 11:50 mache ich mich auf den Weg in die Schule. Bei meinem Eintreffen sind die Kinder gerade mit dem Vormittagsprogramm fertig geworden und wir gehen gemeinsam zum Essen in den Speisesaal der Mittelschule. Schulwart Xari hat alles vorbereitet und gekocht. Es gibt Nudelsuppe und Palatschinken mit Marillenmarmelade. Ich teile die Teller aus, Irene die Nudeln und Agnes die Suppe.

Den Kindern hat es geschmeckt und auch ich probiere erstmals das Essen von „Mama bringt´s“.

Um die Zeit bis es bei der freiwilligen Feuerwehr mit dem Nachmittagsprogramm weitergeht zu überbrücken, gehen wir gemeinsam zum Spielplatz beim Hallenbad. Die Kinder toben sich aus und um 13:45 Uhr warten bereits Kevin und Heiko im Feuerwehrhaus auf die Kinder. „Wir lernen unsere Feuerwehr kennen“, lautet heute das Motto. Die Kinder sind sehr interessiert, dürfen mit der Drehleiter mitfahren, der Nachmittag wird äußerst interessant und abwechslungsreich von den Jungs der Feuerwehr gestaltet. Mit einem Video das einen Einsatz erklärt wird der Tag abgerundet und die Kinder werden um 16:00 Uhr von den Eltern abgeholt.

Was habe ich vom heutigen Tag gelernt?

Pro 8 Kinder ein Betreuer so lautet die gesetzliche Vorgabe und das stimmt wirklich. Mit 23 Kindern hat man alle Hände voll zu tun. Wenn wir das künftig in Ehrwald einführen, brauchen wir nicht nur BetreuerInnen sondern wir benötigen zusätzlich noch eine weitere Person für's Kochen, Abwaschen und Putzen. Da heißt es auf Personalsuche zu gehen. Vor allem braucht es geschulte Leute, die wirklich vom Fach sind.

28.10.2022 Tag 2

Heute steht Klettern und die Vorstellung der Bergrettung auf dem Programm. Um 07:15 Uhr warte ich bereits vor der Kletterhalle. Marcel kommt auch gerade zum Aufsperrern der Halle. Regina, Ingrid, Andreas und Manfred von der Bergrettung sind heute gefordert. Zum Betreuen der Kinder kann ich heute auf Irene und Christiane zurückgreifen. Zwei Kinder sind heute krank und zwei sind dazugekommen also wieder 23 wie gestern. Ich sehe schon, heute sind Vollprofis am Werk. Was sich Regina und ihr Team alles einfallen lassen ist echt der Wahnsinn. Klettern, Erste Hilfe und Bergeübungen stehen am Vormittag am Programm. Zum Mittagessen gibt es heute Backerbsensuppe und Nudeln mit Bolognese und Salat. Nach dem Essen machen wir uns auf den Weg zum Bergrettungsraum. Dort wurde für eine Vorführung mit der Drohne bereits alles vorbereitet. Die Kinder und ich sind hellauf begeistert. Zum Schluss stellt Regina noch ein paar Überprüfungsfragen, ob vom heutigen Tag auch was hängen geblieben ist und teilt an jedes Kind ein Geschenk aus. Um 14:00 Uhr werden die Kinder von den Eltern abgeholt.

Puh, die ersten zwei Tage sind geschafft. Danke an Regina & Team, es war ein gelungener und abwechslungsreicher Tag.

Ferienbetreuung der Volksschulkinder aus der Sicht unseres Bürgermeisters



Ferienbetreuung der Volksschulkinder aus der Sicht unseres Bürgermeisters

31.10.2022 Tag 3

Mit den heutigen Betreuern, Agnes, Christiane und mir besuchen wir die Sparkasse, wo den Kindern (heute 24) das Thema sparen erklärt wird. Die Augen werden groß und beginnen zu leuchten als den Kindern der Tresor geöffnet wird und diese zum ersten Mal „viel“ Geld sehen und angreifen dürfen. Natürlich bekommen alle Kinder auch Weltpartagsgeschenke. Nach einer kurzen Stärkung machen wir uns auf den Weg zum Heimatmuseum. Dort warten bereits Rosemarie und Hans auf die Kinder. Nach einer Führung durch das Museum marschieren wir Richtung Lärchenwald. Die Brotzeit machen wir zuvor beim Tennisplatz. Eigentlich hätte unser Ziel die Maria Regina Bank sein sollen doch einigen Kindern geht schon beim „rauen Bichl“ die Luft aus und wir müssen umdisponieren. Wir gehen wieder zurück auf die Viehweide und bauen Unterstände. Da war die Kreativität und der Teamgeist der Kinder gefordert. Es machte ihnen sichtlich Spaß und Freude. Danach marschieren wir wieder zurück zur Schule wo Xari bereits mit dem Mittagessen wartet. Anschließend spielen wir noch ein Gedächtnisspiel und machen uns dann auf zur Raiba. Dort erwartet die Kinder neben Zuckerwatte und Limonade ein Luftballonkünstler. Vollgepackt mit Geschenken geht es zurück und wir basteln bis die Kinder um 16:00 Uhr abgeholt werden.

02.11.2022 Tag 4

Es ist 07:15 Uhr und die ersten Kinder kommen zum Treffpunkt. Heute helfen Christiane, Angelika und Andrea. Nach einem Morgenkreis geht es gemeinsam zum Schießstand der Schützengilde beim Hallenbad. Karli, Franz, Ernst und Fredi zeigen den Kindern den sicheren Umgang mit einem Luftdruckgewehr und alle dürfen auf die Scheibe schießen. Auch der Bürgermeister darf einen Schuss abgeben und trifft glatt einen Zehner. Von den Moostuifln habe ich Alexander und Josef Leon gebeten mit ein paar Masken vorbeizuschauen. Nach dreijähriger Nikolausumzugspause ist es sicherlich gut den Kindern alles zu erklären. Damit sich künftig die Angst vor den Dunklen Gestalten im Rahmen hält. Ich bin erstaunt, wie begeistert die Kinder sind. Es entwickelt sich ein richtiges Frage und Antwortspiel. Nach dem Mittagessen fahren wir mit dem Bus zum Zugspitzressort.

Dort wartet der letzte Programmpunkt dieser Ferienbetreuung: Schwimmen mit **Franz Engler**.

Das Zugspitzressort, ein Eldorado für Kinder, ist für einen Abschluss der Ferienbetreuung perfekt und rundet erfolgreiche Ferienbetreuungstage ab.

Mein Dank gilt den Betreuerinnen Irene, Melanie, Agnes, Christiane, Angelika, Andrea und Kathrin, dem Schulwart Xari, allen Vereinen, sowie Sarah Bader, Franz Engler, Franz Dengg, den Moostuifeln und der Lehrerin Monika Nebel die diese Tage zu etwas Besonderem gemacht haben.



Christiane Posch

Hauptstraße 81 | 6632 Ehrwald

+43 660 38 88 820

info@moja-zwischentoren.at

Öffnungszeiten:

Montag 9 – 17 Uhr

Mittwoch 9 – 17 Uhr

Freitag 9 – 18 Uhr

Ferienbetreuung der Volksschulkinder aus der Sicht unseres Bürgermeisters



Vorführung mit der Drohne beim Bergrettungsraum



Besuch bei der Sparkasse



Bau der Unterstände



Die Moostuifl zeigen den Kindern ihre Masken

Ferienbetreuung der Volksschulkinder aus der Sicht unseres Bürgermeisters



Fazit:

Voraussetzung für eine gute Ferienbetreuung ist gutes, verlässliches und geschultes Personal.

Das Kochen für das Mittagessen und Putzen der Räumlichkeiten muss im Vorfeld besprochen werden und dafür benötigen wir ebenso genug Personal.

Wie abwechslungsreich gestaltet sich das Programm?

Ein Informationsabend für die Eltern wegen Modalitäten ist unabdingbar.

Öffnungszeiten und Kosten für die Eltern bzw. Kosten für die Gemeinde?

Man kann NICHT jeden „Sonderwunsch“ der Eltern berücksichtigen.

Ferienbetreuung soll für die Kinder sein, wo beide Eltern berufstätig sind und dies auch wirklich brauchen!

In der gemeinsamen Gemeinderatsklausur im November 2022 wurde beschlossen, die Betreuung in den Weihnachtsferien mit der GEMNOVA als Partner durchzuführen. Die Gesamtkosten der Ferienbetreuung wurden für das Jahr 2023 mit € 62.000,- budgetiert.



DAISY'S YOGA GARDEN

ERLEBNIS YOGA

Stabilität, Kraft
und Flexibilität
für deinen Körper...



Stabilität, Kraft
und Flexibilität
für's Leben...



Infos zu den
Yogakursen

www.daisys-yoga-garden.com

Tel. +43 (0) 650 30 22 873

Reine Naturkosmetik

Spüre die Kraft der Natur
direkt auf deiner Haut.



Naturkosmetik-Manufaktur
und Shop in Ehrwald



DAISY'S YOGA GARDEN

DAISY'S YOGA GARDEN OG

Im Tal 9 · 6632 Ehrwald · Tirol · Austria

Tel. +43 (0)650 3022873

info@daisys-yoga-garden.com

Tiroler Seniorenbund Sektion Ehrwald mit 210 Mitgliedern

Was bietet Ihnen der Tiroler Seniorenbund:

- starkes Sprachrohr für die Generation 50plus
- Veranstaltungen, Zusammenkünfte, Geburtstagsfeiern
- monatlicher Huagart
- wöchentliche Wanderungen
- verschiedenste Ausflüge und Tagesfahrten
- Bezirks-Wandertag
- sportliche Aktivitäten: Wassergymnastik, Langlauf, Radfahren
- verschiedenste Urlaube und Reisen übers Jahr
- kulturelle Angebote und Führungen
- Mitgliederzeitung „HORIZONTe“
- Kostenlose, wöchentliche Rechtsberatung
- Telefonseelsorge
- Computer-, Tablet-, und Handykurse
- SelbA Kurse
- Theatervorstellungen
- Mitgliedskarte mit diversen Ermäßigungen



Foto: Geburtstagsfeier im Pure Hotel

Wir fördern den Zusammenhalt zwischen den Generationen und die Mitbestimmung der Älteren in allen Fragen, die uns heute und in Zukunft betreffen. Als Serviceorganisation bieten wir der Generation 50plus Rat und Hilfe und unterstützen sie in allen Lebenslagen. Unvergleichlich und einzigartig in Tirol ist auch unser umfangreiches Freizeit-, Bildungs- und Unterhaltungsangebot.

Herzlich willkommen beim Tiroler Seniorenbund!



Foto: Vorstand des Ehrwalder Seniorenbundes

Der Lebensabschnitt nach einem erfüllten Arbeitsleben ist eine Zeit, die gut geplant sein will! Die Generation 50plus fühlt sich meist um die 10 Jahre jünger als sie es ist, und ist daher auch bereit für neue Herausforderungen. Egal ob man Hobbys und Interessen ausbaut oder Neues in sein Leben lässt. Wichtig ist es diesen Lebensabschnitt bewusst anzugehen.



Der Tiroler Seniorenbund mit seinen 23.000 Mitgliedern im gesamten Land bietet ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm an.



Foto: Ausflug Südtirol

Wir laden Sie herzlich ein, Teil unserer großen Gemeinschaft zu werden.



Foto: Bezirkswandertag

Älter werden bedeutet die Chance zu haben, all das tun zu können, wofür man ein Leben lang nie Zeit gehabt hat. Freunde kennen lernen, gemeinsam die Freizeit verbringen, aktiv sein, reisen und feiern.



Foto: Fasching

Beim Tiroler Seniorenbund hat Einsamkeit keine Chance! Gemeinsam schöne Stunden erleben.

Die Pension - vielleicht der beste Lebensabschnitt? JA, denn Sie haben eine neue Freiheit und wir haben eine bunte Vielfalt an Angeboten!

Kontakt:
Verein Tiroler Seniorenbund
Monika Kronspieß
Schmiede 6
6632 Ehrwald

Tel. 0676 6177993
 Email: info@kronspiess.at
www.tiroler-seniorenbund.at



Foto: Adventfahrt 2017



BELGIN COIFFEURS
 hair & cosmetics

6632 Ehrwald · RÖMERPLATZ
 Müllerhofweg 7 · Tel. 056733214

SGS Seniorentagesbetreuung Kendeareal Ehrwald

Seit Herbst 2018 gibt es die Senioren-Tagesbetreuung im Kendeareal in Ehrwald.

Der Sozial- und Gesundheits-sprengel Ausserfern (SGS), als Betreiber der Tagesbetreuung, bietet verschiedene Angebote zur Förderung der Selbstständigkeit und Stärkung von Körper und Gedächtnis für die Senior*innen aus Ehrwald, Lermoos u. Biberwier.

„Wir möchten unsere Tagesgäste so unterstützen, dass sie so lange wie möglich zu Hause bleiben können“, erzählt Birgit Aldrian-Holzner, Geschäftsführerin des SGS Ausserfern. Von Bewegungsgruppen bis hin zu kreativen Tätigkeiten – das Angebot zur Stärkung von Körper und Gedächtnis ist vielfältig. Auch nehmen die Tagesgäste regelmäßig an Ausflügen teil. „Wichtig ist die Struktur im Alltag, die alte Menschen brauchen“, erklärt die für die SGS Pflegedienstleitung, DGKP Stefanie Senfblechner-Miller.



Der Tag für die Senioren ist durchstrukturiert. Von Basteln, Spielen, Physiotherapie bis zur Ergotherapie ist alles dabei. Natürlich bleibt ausreichend Zeit für Erholung, ebenso zum Huan-garten.



Am Morgen werden die Senioren mit dem speziell für die Tagesbetreuung angeschafften Bus von zu Hause abgeholt. Ab diesem Moment läuft die Betreuung richtig an. Ein gemeinsames Frühstück steht am Beginn des gemeinsamen Tages. Die weitere Verpflegung - Mittagessen bzw. Nachmittagskaffee - gehören auch dazu. Ab ca. 16.00 Uhr herrscht bereits Aufbruchsstimmung, nach Kaffee und Kuchen werden die Klienten wieder nach Hause gebracht.



Ab November 2022 hat die Senioren-Tagesbetreuung in Ehrwald von MO – FR geöffnet (SA/SO/FT geschlossen).

Gerne wird auch ein kostenloser Schnuppertag für interessierte Senior*innen angeboten.

Für weitere Auskünfte und Fragen bezügl. Förderungen/Kosten stehen wir gerne unter der Tel: 05672 63030 zur Verfügung

Text und Fotos: SGS Ausserfern



Soziales Essen auf Rädern



Eine wichtige soziale Einrichtung „Essen auf Räder“, ist aus unserem Talkessel nicht mehr wegzudenken.

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter für den Bereich
„Essen-auf-Rädern“

im Gebiet Ehrwald-Lermoos-Biberwier.
Abwechselnde Wochen-Dienste von ca. 11:30 bis 13:00 Uhr

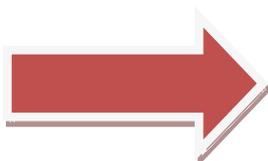
Wollten Sie schon immer im sozialen Bereich tätig sein?
Könnten Sie sich vorstellen, an **einigen Einzel-Wochen pro Jahr**
eine sehr wichtige ehrenamtliche Tätigkeit zu übernehmen?

→ Dies ist Ihre Chance - **wir brauchen Sie jetzt!**

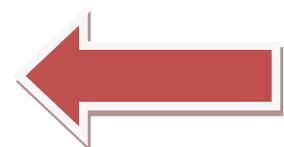
Wussten Sie, dass „Essen auf Rädern“ für einige ältere Menschen in Ihrer Region eine unentbehrliche Einrichtung darstellt?

Die freiwilligen Mitarbeiter_innen bringen nicht nur eine frische Mahlzeit ins Haus, sie nehmen sich auch die Zeit für ein paar freundliche Worte und für ein kurzes Plauscherl, um auch auf Nummer sicher zu gehen, dass es ihren Klient_innen gut geht.

Rufen Sie unverbindlich an, wir informieren Sie gerne.



Rotes Kreuz Reutte
Tel. 05672 / 62 444 -12
Schönherr Barbara
Tel: 0699/16633054



Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Alt-LH Platter: „Ehrenamtliche bringen Mut, Hoffnung und Zuversicht im Land.“



v.l. Barbara Schönherr, Bettina Fasser, Klaus Steger, Hans Schöpf, Hans Kronspieß, Rosmarie Schöpf, Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann, Bürgermeister Markus Köck;

Sechs Persönlichkeiten aus der Gemeinde Ehrwald wurden beim „Tag des Ehrenamts“ mit der Tiroler Ehrenamtsnadel ausgezeichnet.

Alt-LH Günther Platter zeichnete 52 engagierte Ehrenamtliche, darunter sechs EhrwalderInnen, im Gemeindesaal Grän mit der Tiroler Ehrenamtsnadel in Gold aus.



Mit dieser Auszeichnung holt das Land Tirol die große Freiwilligenfamilie vor den Vorhang und bedankt sich für die tausenden ehrenamtlich geleisteten Stunden zum Wohle der Gemeinschaft.

Tragende Säule unserer Gesellschaft

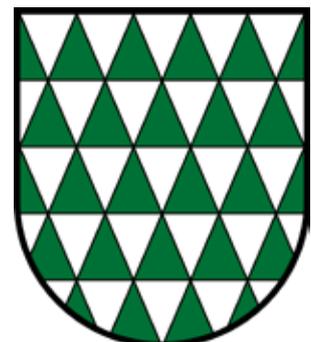


Auszeichnungen:

- Barbara Schönherr
- Bettina Fasser
- Hans Schöpf
- Klaus Steger
- Hans Kronspieß
- Rosmarie Schöpf

Ohne ihren Einsatz würde vieles nicht so funktionieren, wie wir es gewohnt sind.

Auch die Gemeinde Ehrwald gratuliert und bedankt sich bei den ausgezeichneten Ehrenamtlichen.



VINZENZGEMEINSCHAFT EHRWALD - HL. BERNADETTE

Mit Liebe beim Nächsten

Wir sind die Vinzenzgemeinschaft Ehrwald. Wir helfen in seelischen oder materiellen Notlagen unabhängig von Herkunft, Alter, Religionszugehörigkeit ... und vertreten ein christlich-soziales Weltbild.

Es gibt über 70 Vinzenzgemeinschaften in Tirol. Jede Vinzenzgemeinschaft ist ein eigenständiger weltlicher Verein, der mit anderen Einrichtungen im Dorf zusammenarbeitet, aber unter dem Dachverband der Vinzenzgemeinschaften in Tirol steht.

Wir kümmern uns um Mitmenschen, die seelisch in Not geraten sind oder materielle bzw. finanzielle Hilfe benötigen: Überbrückungshilfen, Lebensmittelgutscheine, Zeit schenken, Besuchsdienst, Huangart, Fahrdienste, Vermittlung zu Hilfsorganisationen ...

Bei Meldung einer Notlage klären zwei Mitglieder der Vinzenzgemeinschaft die Situation durch Hausbesuch ab und leiten die notwendigen Maßnahmen ein.

VERSCHWIEGENHEIT ist dabei oberstes Gebot.

Mitarbeiten kann man als aktives Mitglied oder als gelegentliche Mitarbeiterin oder als förderndes Mitglied durch fallweises Spenden oder Dauerauftrag. Sämtliche Arbeit leisten wir ehrenamtlich. Die Finanzierung erfolgt durch Spendengelder. Dadurch kommen die Mittel ausschließlich Hilfsbedürftigen zugute.

AKTUELL:

- Ein vierrädriger **Scooter** zur Fortbewegung für Personen mit eingeschränkter Gehfähigkeit steht immer noch zum kostenlosen Verleih zur Verfügung.

- Ein **Treppenlift** mit gerader Schiene aus dem Pfarrhaus liegt derzeit ohne Verwendung herum.

- **KLIMABONUS:** Wer selbst keinen dringenden Bedarf auf den von der Regierung ausbezahlten Klimabonus hat und ihn gerne an Mitmenschen weitergeben möchte, die ihn eher nötig haben, kann seinen Klimabonus der Vinzenzgemeinschaft spenden und wir geben ihn bei Bedarf an Hilfesuchende weiter.

Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen, welche die Vinzenzgemeinschaft unterstützen! (Wir versenden keine eigenen Dankkarten.)

Obmann Markus Wallisch

Bankverbindung:

Vinzenzgemeinschaft Ehrwald

IBAN:

AT18 3621 9000 0005 8883

BIC: RZTIAT22219

RAIBA Ehrwald

Für steuerbegünstigte Spenden bitte direkt beim Obmann melden. Hier wird eine andere Bankverbindung gebraucht.

Telefonnummer:

0680 / 33 55 123

E-Mail: vinzi.ehrwald@gmx.at



Die VG Ehrwald: v.l. Renate Maier, Claudia Larcher-Schennach, Judith Schmitzberger, Sabine Wilhelm, Markus Wallisch, Bettina Fasser, Barbara Schönherr, Maria Mader, Andrea Wallisch (nicht auf dem Bild: Bettina Jourez)

Foto: Vinzenzgemeinschaft Ehrwald



Koordinationsstelle für Pflege und Betreuung CareManagement Tirol

Ein Programm des Landes Tirol zur Koordination des Versorgungsnetzwerkes für Pflege und Betreuung - Bezirk Reutte

Kostenlose Information

Pflege & Betreuung daheim

Betroffene und pflegende Angehörige erhalten kostenlose Informationen über

→ Pflegeorganisation → Pflegeeinrichtungen → Sozialrechtliche Grundlagen

Durch eine bedürfnis- und bedarfsorientierte Beratung können Sie gleich an die richtigen Stellen weitervermittelt werden.



Koordinationsstelle
für Pflege und Betreuung Bezirk Reutte

Bahnhofstraße 15, 6600 Reutte

Anna Paulweber, BA +43 (0) 664 11 77 458

E-Mail: care.reutte@liv.tirol

Website: www.caremanagement-tirol.at



Koordinationsstelle für Pflege und Betreuung Caremanagement Tirol

CareManagement Tirol ist ein Programm des Landes Tirol zur Koordination des Versorgungsnetzwerkes für Pflege und Betreuung. Das Landesinstitut für Integrierte Versorgung Tirol wurde mit dem Aufbau des Versorgungsprogramms CareManagement Tirol beauftragt.

Konkret zählt zu den Aufgaben der Koordinationsstelle die Netzwerkarbeit sowie die Beratung. Die Koordinationsstelle soll die Vernetzung von Pflege- und Betreuungsangeboten, sowie die Beratung von Betroffenen und pflegenden Angehörigen sichern.

Betroffene und pflegende Angehörige erhalten kostenlose Informationen über Pflegeeinrichtungen, Pflegeorganisation, sozialrechtliche Grundlagen und Beratung rund um das Thema Pflege. Durch eine Bedürfnis- und bedarfsorientierte Beratung können Sie gleich an die richtigen Stellen weitervermittelt werden.



Thema Pflege

- Sozial-rechtliche Beratung, z.B.: Erwachsenenschutzgesetz
- Information über finanzielle Hilfestellung
- z.B.: Zuschüsse des Sozialministeriums, Beihilfen (z.B.: Mietzins- und Wohnbeihilfe), Befreiungen (Rezeptgebührenbefreiung, GIS)

Unterstützung bei bürokratischen Angelegenheiten

z.B.: Antragsstellung Pflegegeld, Feststellung Grad der Behinderung, Behindertenpass, Information über Pflegekarenz, Pflegeteilzeit, Familienhospizkarenz, Familienhospizteilzeit, Weiter- und Selbstversicherung in der Pensionsversicherung und Mit- und Selbstversicherung in der Krankenversicherung für pflegende Angehörige, Info über die Organisation der 24- Stunden Betreuung etc.

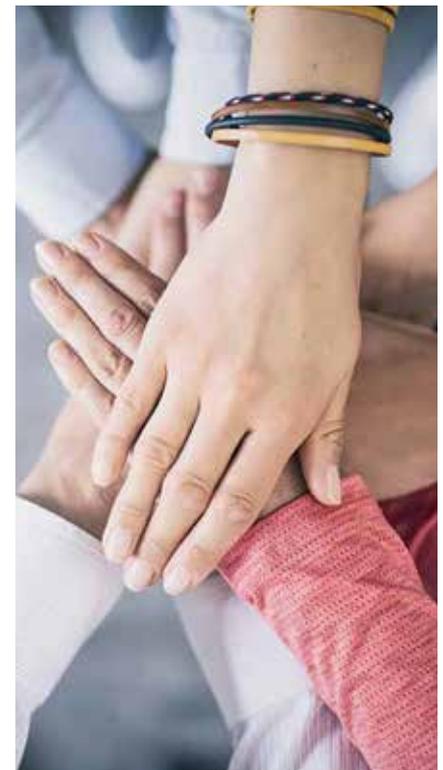
Wer kann sich an die Koordinationsstelle wenden?

- jeder, der direkt oder indirekt mit einer Pflege- und Betreuungssituation konfrontiert ist
- Betroffene die einen Pflege- und Betreuungsbedarf haben
- Pflegende Angehörige
- Pflege- und Betreuungsanbieter:innen
- Behörden, Sozialeinrichtungen, Ärztinnen/Ärzte etc.



Ihre Ansprechpartnerin für den Bezirk Reutte:

Anna Paulweber, BA
Koordinationsstelle für Pflege und Betreuung Bezirk Reutte
Bahnhofstraße 15
6600 Reutte
Mobil: +43 664 11 77 458
Mail: care.reutte@liv.tirol



Text & Fotos: liv.tirol



Den Code Scannen um eine Kartenansicht zur Gamsalm zu sehen.



griassenk@gamsalm-ehrwald.at
0043 5673 20912
www.gamsalm-ehrwald.at

Neubaubgebiet Kalchofen



Im Herbst 2022 haben die Arbeiten zur Erschließung des „neuen“ Siedlungsgebietes im Ortsteil Schmiede begonnen. Bislang wurden 15 Bauplätze vergeben.

Die Arbeiten werden im Frühjahr 2023 fortgesetzt, sodass einer Bebauung im kommenden Jahr nichts mehr im Wege steht. Die Kosten für die Gesamterschließung belaufen sich auf ca. EUR 960.000,--. Die Wasser- und Kanalleitungen werden von Bund und Land gefördert.



Tiroler
SPARKASSE

Neue Zeiten. Smartere Karten.

Die neuen Smart- und Premiumcards sind da.
tirolersparkasse.at

Jetzt
im 1. Jahr
gratis!*



* Gültig bis 31.12.2022: Das Gratisangebot umfasst das Kartententgelt für eine Smartcard oder Premiumcard (Mastercard/Visa, Haupt- oder Zusatzkarte) für Verbraucher:innen und gilt für ein Jahr ab Vertragsabschluss. Nach Ablauf des ersten Jahres kommen die wirksam vereinbarten Konditionen der jeweiligen Sparkasse zur Anwendung. Nähere Informationen unter www.sparkasse.at. Angebot gültig für Kartenneubestellungen, Preisbasis: 01.09.2022



Fronleichnams-Prozession 2022

Die festliche Fronleichnamspzession mit sämtlichen Abordnungen der Vereine und Körperschaften auf dem Weg zum 1. Altar beim Tennisplatz.

Kriegsopfergedenken und Friedensgebet beim Kriegerdenkmal am 5.11.22

Vielen Dank der Schützenkompanie Ehrwald, der Bürgermusikkapelle sowie allen Abordnungen unserer Vereine.



Didi Constantini und Andi Schiener Fußballcamp in Ehrwald vom 8.8 - 12.8.2022 das von der Gemeinde mit 1.500,- Euro unterstützt wurde.

Unsere Kinder hatten viel Spaß und Action beim Training mit den Profis.

Bürgermeister Köck fungierte für kurze Zeit auch als Co-Trainer



Bürgermeister Köck mit den geehrten Feuerwehrkameraden und dem neuen Einsatzroboter



Die BMK Ehrwald

Bei den Partenkirchner Festwochen waren unsere Musikanten als **Ehrenkapelle** an erster Stelle.



Besuch von LH Mattle

Bei ihrer Tour durch den Bezirk legten Landeshauptmann Anton Mattle und Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann einen Zwischenstop in Ehrwald ein und besuchten gemeinsam mit Bgm. Markus Köck die Firma Linzgieseder. Sie waren von den Ausführungen über die Firmengeschichte von Seniorchef Arnold tief beeindruckt.

Ein riesengroßes „Dankeschön“ an alle Kunden, ob für kleine, große, einfache oder komplizierte Aufträge und Anfragen...



...und wünsche allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes, neues Jahr.

bis zum nächsten Jahr...
ELEKTROTECHNIK HOHENEGG
0650 38 463 05
stefan@elektro-hohenegg.at



Visite der Baumdoktorin Gesundheit für das grüne Herz von Ehrwald

Bei der regelmäßig durchgeführten Kontrolle unseres Baumbestandes im Ortsgebiet wurden neben vielen gesunden Bäumen auch einige stark geschädigte Bäume erfasst.

Die zwei Kastanienbäume vor der Apotheke sind derart stark in Mitleidenschaft gezogen, dass sie baldigst durch neue Pflanzen ausgetauscht werden sollen.



Beide Bäume haben schwere Schäden die schon bis in den Kernbereich des Stammes reichen.

Im Frühjahr 2023 werden in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol zusätzlich zum jetzigen Baumbestand 30 neue Bäume gepflanzt.



Pflege für Haus und Garten

HAUSMEISTER LEITNER

DER MOBILE SCHLOSSER
Hausmeisterservice

0676/6214973

MARIO LEITNER
marioleitner@aon.at
Martinsplatz 24
6632 Ehrwald

WIR GRATULIEREN



Gemeinsame Ehrung unserer Ehrwalder Jubilare mit 80 und 90 Jahren.

Aufgrund der Coronapandemie, die persönliche Hausbesuche des Bürgermeisters beinahe unmöglich gemacht hat, gab es diesen Sommer eine gemeinsame Feier aller Jubilare. Die Geehrten regten an, diese Form der Feier auch in Zukunft beizubehalten.



Einen erfolgreichen Abschluss im Bereich der Pflege machten:
 v.l. Nadine Ginthter PFA | Olivia Niederwanger PFA | Markus Köck |
 Andrea Senftlechner-Mair PA | Jonathan Suri-Valdes PA |
 Emma-Sophie Schiftner PFA
 PFA (Pflegefachassistenz) ist die 2jährige Ausbildung
 PA (Pflegeassistenz) ist die 1jährige Ausbildung
 Nadine und Andrea arbeiten beim SGS - alle anderen im Haus Ehrenberg



Im November feierte unsere Direktorin der MS Ehrwald, **Evelyn Schanner** einen runden Geburtstag! Als Gratulant stellte sich zu Lehrerschaft und Schülern auch unser BGM und Obmann des Hauptschulverbandes Markus Köck ein!



Ines Nagele -
 Dienstprüfung
 für Gemeindebedienstete
 mit Auszeichnung



Wir gratulieren **Simon Koch** zum Landessieg im Lehrberuf Prozesstechnik im 2. Lehrjahr und **Fabian Hosp** zum Goldenen Leistungsabzeichen im Lehrberuf Einzelhandel - Schwerpunkt Textil im 3. Lehrjahr.



Jocher Jessica
 Bachelor
**GESUNDHEITS- &
 KRANKENPFLEGE**

Hannes Schennach
 Klärwärter Prüfung
 mit Auszeichnung



Abschied Direktor Guem 42 Jahre im Dienst für unsere Kinder



Feierliche Verabschiedung von Volksschuldirektor Gerhard Guem.

Damit Direktor Guem in Zukunft nicht langweilig wird, bekam er von Bürgermeister Markus Köck ein unerwartetes Geschenk überreicht.

Als passionierter Hobby-Holzer bekam er neben einem Gutschein für einen Holzteil auch die entsprechende Menge Motorsägenbenzin.

Natürlich wurde vom Bürgermeister nicht vergessen, dass Holzarbeit durstig macht und er überreichte ihm seine „Hausmarke“.

Holzen macht fit! Herr Guem hatte in seinen 42 Dienstjahren nur zwei Krankenstandstage.

Die Gemeinde Ehrwald bedankt sich bei Gerhard für die jahrelange, vorbildliche Leitung der Volksschule.



Foto: Eine Abordnung der Musikkapelle spielte auf.

Lawinenkommission Arnold Schennach - eine Ära geht zu Ende

Die Ehrwalder Lawinenkommission bedankte sich bei Arnold Schennach für 35 Jahre Einsatz für unsere Sicherheit. Sein Nachfolger wird Sebastian Guem.

Die Gemeinde Ehrwald ist stolz auf diese verlässliche und fachlich versierte Kommission.

Foto hinten v.l.: Riccardo Mizio, Arnold Schennach, Sebastian Guem, Martin Rothballer, Andreas Senflehner, Bernhard Lutnig, Gerhard Hundertpfund, vorne v.l.: Alfons Bader, Peter Spielmann und Obmann Andreas Geyeregger



Foto: Obmann Geyeregger begrüßt Sebastian Guem als neues Mitglied

Klausurtagung des Gemeinderates

Am 11.11. lud Bürgermeister Markus Köck alle Gemeinderäte zur Klausurtagung ins Hotel Ammerwald ein.

In der Abgeschlossenheit der Ammergauer Wälder wollte man ganz unter sich sein, um in entspannter Atmosphäre die wichtigen Themen der Gemeindepolitik zu bereden. Denn bei Gemeinderatssitzungen müssen die Themen relativ schnell entschieden werden. Und bei aller Bemühung bleibt oft wenig Zeit, alle Aspekte ausführlich darzustellen.

Außerdem tat es gut, sich persönlich besser kennen zu lernen und einen gewissen Teamgeist trotz unterschiedlicher Listenziele zu fördern, der letztendlich dem Wohle aller Ehrwalder dienen soll.

BMG Markus hatte ein reichhaltiges Programm zusammengestellt von Füße hoch lagern oder chillen, wie es die jungen Leute sagen, konnte da keine Rede sein.



Zuerst wurden drei verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit unterschiedlichen Themen befassen mussten. **Wie zum Beispiel: Verkehr, Parkraumbewirtschaftung, Nordumfahrung Lermoos, Radwege, Kinderbetreuung, Nachmittagsbetreuung, Senioren- Tagesbetreuung, Energiekrise, Wohnungsvergaberichtlinien** und noch einige mehr.

Amtsleiter Herbert Fuchs unterstützte die verschiedenen Teams mit seiner Fachkompetenz, um bei der Lösungsfindung zu helfen. Schließlich wurden die Ergebnisse präsentiert und zur allgemeinen Diskussion gestellt. Nach einer kurzen Kaffeepause ging dann mit spannenden Vorträgen weiter.

Erste Referentin war Lena Schröcker von der Regionalentwicklung Ausserfern. Sie berichtete über EU-Fördertöpfe, die man als Gemeinde nützen kann, und vom Klimawandel, der auch bei uns spürbar ist. Schröcker nannte einige Beispiele dazu.



Als zweite Rednerin berichtete Katharina Storf, Leiterin des Bezirkspflegeheimes Haus Ehrenberg, von den vielfältigen Aufgaben der Altenpflege. Durch den demographischen Wandel steige auch der Bedarf. Um für die nächsten Jahre gut und modern gerüstet zu sein, brauche es den notwendigen Zubau von 60 Pflegebetten. Der Trakt sei fast fertig gestellt, berichtete die junge Leiterin des Pflegeheimes. Der Bau kostet ca. 20 Millionen Euro und belaste somit auch die Bezirksgemeinden.

Gleich anschließend kam der Breitenwanger Bürgermeister Hans Peter Wagner zu Wort. Als Obmann des Bezirkskrankenhauses konnte er, was die Betriebskosten betrifft, nicht viel Positives mitteilen. Das Krankenhaus brauche mit all seinen Geräten sehr viel Strom und Gas. Diese Energieträger werden im nächsten Jahr um das 3,7 fache steigen, bei Gas werde es noch mehr sein. Einige Gemeinderäte, denen die Luft zu dick wurde, verlangten ein Fenster zu öffnen. Aber es wurde nicht besser. Hans Peter Wagner führte weiters aus: „Den lange geplanten Umbau des Krankenhauses von 30 Millionen Euro werde man in den nächsten Jahren in Angriff nehmen“. Jeder im Raum konnte sich vorstellen, was in nächster Zeit für Ehrwald als zweitgrößte Gemeinde, finanziell zu stemmen sein wird.

Klausurtagung Neue Ideen für Ehrwald

Nach acht Stunden Information und Themenbewältigung ging es endlich zum wohlverdienten Abendessen. Das Essen war gut, aber nicht jeder Gemeindevandamatar konnte es auch genießen, denn nachher stand noch ein großer Brocken auf der Agenda: „Das Ehrwalder Hallenbad“. Wer glaubte, dass man während des Tages schon viel geistige Energie verschossen hatte, wurde eines Bessern belehrt.

Jetzt ging es erst richtig zur Sache. Der Geschäftsführer der Freizeitbetriebe Tiroler Zugspitze, Harald Schönherr, präsentierte die aktuellen Zahlen. Verschiedene Szenarien wurden durchgerechnet und veranschaulicht. Letztendlich rang man sich zu einem Offenhalten des Bades von Weihnachten bis Mitte März durch. Um aber das Ehrwalder Hallenbad auch für die Zukunft zu retten, braucht es den Umbau auf erneuerbare Energien und moderne Technik. Eine Hackschnitzelheizung mit PV-Anlage auf dem Dach der Tennishalle könnten es richten. Aber auch andere Energieformen sind möglich.

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück wurden noch einmal die Themen des vorigen Tages reflektiert. Gegen 9:30 Uhr kamen Franz Dengg Senior sowie Junior und stellten dem Gemeinderat noch ein paar zukünftige kleinere Projekt vor, die der Qualität für Gäste und Einheimischen dienen sollten.

Am Ende bedankte sich der Bürgermeister Markus Köck bei allen teilnehmenden Gemeinderät:innen. Ihm war es wichtig, trotz differenzierender Meinungen, eine gute Stimmung untereinander zu fördern. Eine Basis zu schaffen, um bei den wichtigen Aufgaben für die Zukunft ein gemeinsames Vorgehen zu ermöglichen.

Auch wollte er das Gremium, bei den ortsübergreifenden Themen wie dem Pflegeheim und Krankenhaus informieren und sensibilisieren.

Text: Robert Wilhelm

#holz #design
#konstruktion #innovation #knowhow



TISHLEREI

KERBER

DIETISHLERMEISTER.AT

Hauptstraße 114
A-6632 Ehrwald
Tel. +43 5673 2466
Email: info@dietischlermeister.at



QUALITÄTS
HANDWERK
TIROL 

Ehrwalder Familienbad

Wer soll das bezahlen, wer hat so viel Geld? ...

... dieses Karnevalslied aus dem Jahr 1949 trifft haargenau die momentane Finanzsituation der Gemeinde zum Erhalt des Familienbades.

... die Fakten:

- Zwei Eigentümer – Gemeinde Ehrwald und Tourismusverband Tiroler Zugspitzarena zu je 50 %
- 1974 erbaut
- 1999/2000 saniert und erweitert
- 2018 Grundsatzbeschluss zur Sanierung in Höhe von € 8 Mio. /netto
- 2020 nach Bäderstudie durch die Firma GMF (auch Betreiber des Reuttener Bades) große Variante für € 20,5 Mio. /netto
- Gemeinde kann dafür € 5 Mio. /netto finanzieren
- 51. GR – Sitzung am 22.02.2022 Aufsichtsbehörde erteilt keine Genehmigung für Kreditaufnahme von € 7 Mio.
- März 2022 – Bgm. Köck veranlasst in Zusammenarbeit mit der BH-Reutte einen genauen Kassensturz um sicherzustellen in welcher Höhe die Gemeinde sich einen Kredit leisten kann.
Ergebnis: Höchstens € 3 Mio.!
- April 2022 – Kostenexplosion – auf ca. € 24 Mio. (durch Covid Pandemie und Krieg in der Ukraine)
- Neue Kostenprognose - aufgrund der volatilen Marktlage ist mit einer Steigerung um bis zu € 4 Mio. zu rechnen.
- Juni 2022 – Stilllegung dieses Projektes



... die Suche nach Lösungen:

Auch ein wesentlich reduzierter Umfang des Bades würde Kosten von ca. € 16 - 18 Mio./netto verursachen. Dies erwies sich für die Gemeinde als unfinanzierbar und wurde bis Ende Februar 2023 zurückgestellt. Vom Land Tirol wurde auf Ende Februar Anfang März eine entsprechende Begutachtung mit den möglichen Förderungen und Zuschüssen versprochen.

...die Energiekrise:

- GF – Mag. FH. Harald Schönherr warnt vor enormer Kostensteigerung von Strom und Heizöl
- monatlicher Abgang von bisher € 22.000 auf € 45.000 je Eigentümer ist zu erwarten, der Weiterbetrieb des Bades ist fraglich.
- Der Gemeindevorstand und GF der Freizeitbetriebe sprechen persönlich im Landhaus bei Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann und den zuständigen Beamten des Landes vor und können einen Weiterbetrieb des Bades im Winter erreichen.

Ehrwalder Familienbad Große Herausforderung für die Gemeinde!

Auch mit Landeshauptmann Mattle konnte das Gespräch gesucht werden. Er ersuchte um etwas Geduld, da im Landhaus mehrere Gemeinden mit Problemen in Bäderangelegenheiten vorsprechen.

28.11.2022 Gesellschafterversammlung der Freizeitbetriebe Tiroler Zugspitze GmbH & Co. KG

- Es soll ein kleines Gremium gebildet werden, das Lösungen in einem finanzierbaren Rahmen sucht und entwickelt.

... die Lösung über den Winter:

- Kürzere Öffnungszeiten - ohne Sauna von ca. 24.12.2022. bis ca. 10.3.2023



K Steuerberatung KÖPFLE

Köpfle Steuerberatungs GmbH
Florentin Wehner-Weg 27a
6632 Ehrwald
info@steuer-koepfle.at
Tel. 05673 40500 (ab Januar)

Ihre Ansprechpartnerin für:

- < Lohnverrechnung
- < Buchhaltung
- < Jahresabschluss
- < Steuerberatung

ab Jänner 2023 in Ehrwald

MMag. Astrid Köpfle Steuerberaterin

Studium der Rechtswissenschaften und des Wirtschaftrechtes

Praktika: Bezirks-/Landesgericht, Wirtschaftsförderungsabteilung Land Tirol, Finanzamt - Landeck-Reutte

mehr als zehnjährige Berufserfahrung in der Steuerberatung

- in der Großkanzlei als Spezialistin für Internationales Steuerrecht, Arbeitsrecht und Sozialversicherungsrecht
- in einer kleinstrukturierten Kanzlei für Lohnverrechnung, Bilanzierung und Beratung

ab Jänner 2023 Kanzlei Steuerberatung Köpfle

Ich freue mich darauf, meinen Klienten juristische Feinheiten in verständlicher Art näher zu bringen und die Zahlen so aufzubereiten, dass Sie Ihr Unternehmen betriebswirtschaftlich optimieren können!

kompetent - menschlich - verlässlich - ortsnah

110 Jahre Bergrettung Ehrwald Jubiläumsfeier auf der Gamsalm

Vor 110 Jahren wurde die Bergrettung in Ehrwald gegründet. Unzählige Male haben die Mitglieder seither Menschen in Not geholfen, oftmals Leben gerettet. Am 6. August 2022 wurde das Bestandsjubiläum gefeiert.

Darauf war niemand stolz: Die Zugspitze fand sich bei der Zahl der tödlichen Alpinunfälle gemeinsam mit dem Mont Blanc, dem Matterhorn und der Rax Anfang des vorigen Jahrhunderts an der Spitze der Statistik.

Das wollte und konnte man so nicht hinnehmen, 1912 wurde daher die Bergrettung Ehrwald gegründet, damals noch unter dem Namen „Rettungsstelle des deutschen und österreichischen Alpenvereins“.

Meistbeschäftigte Ortsstelle im Bezirk

Es war eine wichtige Entscheidung, wie man seither Jahr für Jahr sieht. Die Zahl der Einsätze ging kontinuierlich nach oben. Jährlich rückt die Bergrettung Ehrwald zu über 80 Bergeinsätzen und zusätzlich 90 Skipisten-einsätzen aus. Damit ist Ehrwald die meistbeschäftigte Ortsstelle im Bezirk Reutte und eine der aktivsten Ortstellen in ganz Tirol.



Bei der Bergmesse wurde an verstorbene Bergkameraden gedacht

Immer wieder sorgen die Ehrwalder Bergretter durch spektakuläre Einsätze für Aufmerksamkeit. Menschen in Not zu helfen war das Ansinnen der Gründungsmitglieder, die jetzt aktiven Bergretter stehen ihren Vorgängern um nichts nach.

Großes Fest zum Jubiläum

Viele Bergretter aus nah und fern und viele interessierte Bergsteiger und Wanderer folgten der Einladung der Bergrettung Ehrwald am 6. August 2022 zum 110 Jahr-Jubiläum auf die Gamsalm.

Gestartet wurde mit einer Bergmesse für verstorbene Bergkameraden.

Nach einer kurzen Mittagspause mit gegrillten Köstlichkeiten vom Gamsalm-Team ging das Programm weiter mit **Vorträgen** über das „Unesco Kulturerbe Bergfeuer Ehrwald“ gefolgt von einem hochinteressanten **Rückblick** auf die Berg- und Flugrettung einst und heute. Die beiden Ehrwalder Bergretter und Flugretter **Günther Kerber** und **Riccardo Mizio** stellten gemeinsam einen spannenden Vergleich mit vielen beeindruckenden Bildern zwischen Ausrüstung und Rettungstechnik von früher und heute auf.



Am Stopselzieher-Klettersteig zur Zugspitze gibt es Jahr für Jahr mehrere spektakuläre Einsätze



110 Jahre Bergrettung Ehrwald Jubiläumsfeier auf der Gamsalm



Die gesamte Einsatzmannschaft der Bergrettung Ehrwald

Viel Anklang fand auch die **Erste-Hilfe-Schulung** für Bergsteiger „Taktische Alpinmedizin“ von Bergrettungs-Landes-Ausbildungsleiter **Markus Isser**, der unter anderem die vielen **Einsatzmöglichkeiten der Alu-Rettungsdecke** demonstrierte.

Ein Highlight des Tages war sicher die **Vorstellung und Vorführung** der neuen **Einsatzdrohne** durch die Drohnenstaffel der Bergrettung und Feuerwehr Ehrwald.

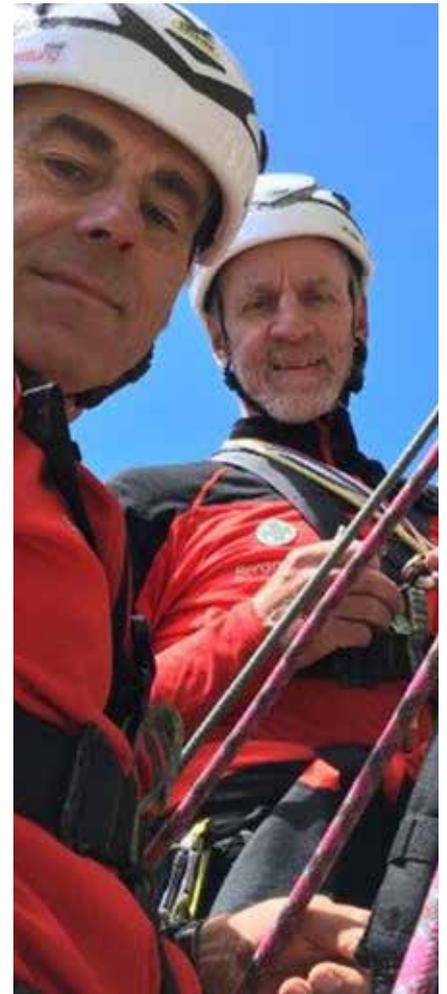
Hier wurde eine Suchaktion nach einer vermissten Person im unübersichtlichen Waldgelände simuliert, welche in kürzester Zeit mittels Wärmebildkamera aufgefunden wurde und so rasch „gerettet“ werden konnte – eine perfekte Unterstützung der Bodenmannschaften durch die moderne Technik.



Die Vorführung der neuen Einsatzdrohne war ein Highlight der Veranstaltung

Die Anschaffung der Einsatzdrohne wurde ausschließlich durch Gelder der Gemeinden, der Tourismusverbände, vieler heimischer Unternehmen und privater Sponsoren finanziert.

Hierfür möchte sich die Bergrettung Ehrwald herzlich bedanken.



v.re. Christian Spielmann und Manfred Schaden im Einsatz

Jugendfeuerwehr Ehrwald

WER WIR SIND

WISSEN, SPASS, ACTION UND SPORT – ALLES IN EINER GEMEINSCHAFT.

Die **Feuerwehrjugend** ist Bestandteil der österreichischen Feuerwehr. In Ehrwald wurde die Feuerwehrjugend in der jetzigen Form 1990 gegründet. Mehr als 50 Mitglieder haben bereits die Ausbildung in der Jugendfeuerwehr absolviert. Alle Jugendlichen, die in ihrer Freizeit etwas Sinnvolles tun möchten, das gleichzeitig viel Spaß macht, die Freundschaft und Teamgeist erleben möchten, sind bei uns herzlich willkommen.

Bei der Feuerwehrjugend lernen Jugendliche zwischen 11 und 15 Jahren alle wichtigen Grundbegriffe rund um Brandbekämpfung, Gerätekunde, Erste Hilfe, Zivilschutz und vieles mehr. Kurz gesagt, alle wichtigen feuerwehrtechnischen Belange, die die Jugendlichen spielerisch auf die späteren Aufgaben bei der Feuerwehr vorbereiten.

Feuerwehrjugend heißt nämlich: Vorbereitung auf den aktiven Feuerwehrdienst, aber natürlich noch keine „echten“ Einsätze.

Deshalb ist es unser Ziel, bei Jugendlichen den Sinn für Gemeinschaft, Freundschaft und Hilfsbereitschaft zu fördern. Ehrenamtliches Engagement ist lebenswichtig für unsere Gesellschaft – dies möchten wir den Jugendlichen mit der Feuerwehrjugend vermitteln und zeigen!



Jugendfeuerwehr Ehrwald

WER WIR SIND

DU WILLST DABEI SEIN?

DU

- ... bist zwischen 11 und 15 Jahre alt?
- ... möchtest etwas Sinnvolles in deiner Freizeit tun?
- ... hast Lust auf Spiel, Spaß & Action?
- ... möchtest neue Freunde kennenlernen?

Dann bist du bei der Feuerwehrjugend genau richtig! Werde Mitglied in der Feuerwehrjugend und zeige, was in dir steckt. Spannung, Action, Freundschaft, ein tolles Team und jede Menge Spaß machen dich zum Helfer von morgen!



Ablauf eines Beitritts

Es ist ganz einfach, Feuerwehrjugend-Mitglied zu werden: Wenn du dich für die Feuerwehrjugend interessierst, bist du erst einmal eingeladen ganz unverbindlich zuzuschauen. Dafür nimmst du einfach mit dem Jugendbetreuer Kontakt auf.

Übrigens: Die Mitgliedschaft bei der Feuerwehrjugend ist kostenlos. Auch die benötigte Kleidung (Uniform) und Ausrüstung wird für dich von der Feuerwehr bereitgestellt.

info@feuerwehr-ehrwald.at | www.feuerwehr-ehrwald.at

Verfasser: Jugendbetreuer LM Heiko Schennach



haustechnik schennach
heizung · sanitäre · alternativenergie

Wir brennen seit mehr als 50 Jahren für unsere Kunden!

Schennach Florian

R.-Spielmann Str. 17 • A-6632 Ehrwald

Tel: +43 (0)5673 2123 • Mobil: +43 (0)664 2250417

Mail: htschennach@speed.at

www.htschennach.at

ALPENVEREIN

Sektion Ehrwald

Am 18.05.2019 haben wir noch voller Elan und Zuversicht eine reguläre Jahreshauptversammlung auf der Gamsalm abgehalten, die sehr gut besucht war.

Für 2020 war das zwar geplant, aber nicht mehr möglich. Da es auch in 2021 nicht ratsam war, eine derart große Veranstaltung anzusetzen, mussten wir die Neuwahlen des Vorstands per Briefwahl organisieren - es wären nun sämtliche Fristen dafür abgelaufen - die Neuwahl hätte bei der Versammlung 2020 durchgeführt werden müssen.

Mit großem Aufwand wurde dies geplant und organisiert und mit umwerfend hoher Beteiligung von den Mitgliedern angenommen, ein neuer Vorstand war gewählt:

Ing. Peter Spielmann	1. Vorsitzender
Karlheinz Grübler	2. Vorsitzender
Ingrid Voelk	Finanzreferentin, Jugendteamleiter Stellvertreterin
Alexandra Spielmann	Finanzreferent Stellvertreterin
Dr. med. Martina Hamerle-Wilhelm	Schriftführerin
Philipp Spielmann	Schriftführer Stellvertreter
DI Andreas Pilz	Jugendteamleiter
Michael Zwölfer	Alpinreferent
Manuel Steiger	Alpinreferent Stellvertreter, Sportkletterreferent
Wolfgang Kerber	Naturschutzreferent
Georg Kaufmann	Wegereferent

Damit war zwar das Problem des neuen Vorstands gelöst, unsere Aufgaben als Verein konnten wir jedoch nur erschwert wahrnehmen. Angebotene Ausflüge und Schulungen wurden, aus welchen Gründen auch immer, kaum angenommen, und, was uns ganz besonders schlimm getroffen hat, die Kinder- und Jugendarbeit war nur begrenzt möglich. Dabei ist es so wichtig, dem Nachwuchs unsere Heimat, die Berge, die Natur und das Miteinander nahe zu bringen. Ein weiterer Punkt ist, dass die Jugendarbeit beim Alpenverein der Grundstein für die Bergrettung ist. Hier wird das Interesse für weitere Aufgaben geweckt.

Nachdem wir am 29.07.2022 endlich wieder eine ordentliche Versammlung abhalten konnten, wurden hier unter anderem auch lang fällige Ehrungen der letzten drei Jahre nachgeholt.

Wir haben diese Gelegenheit auch gleich genutzt und unseren geplanten 3-tägigen Ausflug in das Herz der Karnischen Alpen angekündigt. Der letzte Ausflug fand bereits im Oktober 2018 statt.

Dieser konnte dann auch von 30.09. bis 02.10.2022 stattfinden.

Freitagmittag gings los. Mit 82 Teilnehmern ging die Fahrt mit zwei Bussen über Innsbruck – Brenner – Südtirol - Osttirol – auf die Sonnenalpe Nassfeld ins Hotel Gartnerkofel. Das Wetter hielt sich eher an Nassfeld statt an Sonnenalpe, was uns jedoch völlig egal war. Nach einem Empfang mit Sekt und herzlicher Begrüßung der Eheleute Aneliese & Martin Waldner, die das Hotel mit spürbarer Begeisterung und Gastfreundschaft führen, durften wir ein ausgezeichnetes Abendessen genießen.



Nachdem sich alle mit dem Frühstücksbuffet aufgemuntert und verwöhnt haben, gings raus in das feuchte Wetter. Es mutete ein wenig an wie April mit Sonne und Regen im Wechsel. Auf alle Fälle hielt sich das Wetter an keinen der vorher durchforschten Wetterberichte und ließ es mehr regnen, als die Sonne scheinen. Das konnte die Kletterer jedoch nicht davon abhalten, nach einer vergeblichen Fahrt auf der Suche nach Sonne doch noch zu klettern. Sowohl ein Klettersteig (mit dem Erbauer desselben) als auch Felsklettern wurde durchgeführt.

ALPENVEREIN Sektion Ehrwald



Eine Bergsteigergruppe schaffte es tatsächlich auf den Gartnerkofel – mit eingeschränktem Weitblick, die Wolken ließen nichts anders zu.

Die zweite Wandergruppe begann ebenfalls mit Elan und Zuversicht eine geplante Fahrt mit dem Sessellift, diese wurde dann aber in Absprache mit der ortskundigen Wanderführerin, die uns vom Hotel zur Verfügung gestellt wurde, gestrichen.



Die Familien dieser Gruppe gingen lieber wieder zum Hotel zurück, die Kinder waren schon voller Vorfreude auf das „Casa Cravallo“, das glücklicherweise Indoor Abenteuer bei jedem Wetter bietet: 9 m hohe Kletterwand & Boulderwand, Softplayanlage & Hochseilgarten, Eislaufplatz & Fußballplatz, zwei riesige Trampoline und vieles mehr. Da kann keine feuchtkalte Wanderung mithalten.

Die anderen aber ließen sich nicht davon abbringen, gut gelaunt weiterzugehen.



Der Sonntag hat es dann richtig gut mit uns gemeint. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir – schon ein wenig in Richtung Heimat – eine herrliche Bootsfahrt auf dem Weissensee machen. Eine Kapitänin wusste zu allem etwas zu erzählen und unterstrich dann ihre Geschichten mit netten Anekdoten.



In Vahrn bei Brixen haben wir uns noch mit einer deftigen Schlachtplatte und selbstgebrautem Bier gestärkt und sind alle begeistert und zufrieden wieder im Zwischentoren gelandet.



Ein ganz dickes Dankeschön an Wolfi Fuchs und seine Hanna für die Organisation dieses Ausfluges, es war gewaltig!!!!



Und natürlich noch ein ganz dickes Dankeschön an Peter Spielmann als Obmann der Sektion AV Ehrwald, der uns diesen Ausflug ermöglicht hat!!!!

FC Tiroler Zugspitze

Herbstsaison

Liebe Sportsfreunde!

Die Herbstsaison 2022 wurde Ende Oktober erfolgreich beendet. In insgesamt 101 Matches machten sich unsere 8 Nachwuchsmannschaften und die Kampfmannschaft auf Punktejagd. Stolz kann berichtet werden, dass der FC Tiroler Zugspitze in nahezu allen Altersgruppen mannschaftlich vertreten ist. Ab der Altersgruppe U7 (unter 7 Jahre) bis zu den Erwachsenen präsentierte sich der Verein im Oberland mit einigen sehr sehenswerten Spielen.

Um bereits den Kleinsten die bestmögliche Ausbildung und Unterstützung zu bieten, absolvierten Guem Benedikt, Haas Florian, Handl Stefan, Koch Michael, Van Berkel Kitty, Vinciguerra Luca und Wörz Dominik die Ausbildung zum geprüften Kindertrainer.

Als Verein mit einem überschaubaren Einzugsgebiet freut es uns umso mehr knapp 100 Kinder und Jugendliche sportlich ausbilden und begleiten zu dürfen. Als Mannschaftssport liegt bei uns nicht nur der sportliche Erfolg im Vordergrund, sondern auch der Kameradschaftsgedanke.

In diesem Sinne einen herzlichen Dank an alle Trainer und Betreuer für die geleistete sportliche und soziale Arbeit. Ein zusätzlicher Dank gilt allen Sponsoren, die den Verein auch in schwierigen Zeiten unterstützen. Auch den Eltern und Fans möchten wir auf diesem Wege Danke sagen.

Abseits des Saisonbetriebes gab es wieder unseren Fußball Kindergarten, um koordinative und sportmotorische Übungen zu trainieren.

Zudem gab es eine Vereinstrophy, welche sehr gut angenommen wurde und ein paar „versteckte“ Talente zeigte. Es war schön zu sehen, dass so viele Vereine aus unserer Region an diesem Event teilgenommen haben. Diese Möglichkeit möchten wir euch nächstes Jahr wieder bieten.

In der Winterpause haben wir auch schon etwas in Aussicht, gemeinsam mit dem ECE werden wir eine Sportlerparty veranstalten. Genauere Infos folgen noch.

Abschließend ist noch zu berichten, dass im vergangenen Sommer 14 Trainingslagermannschaften aus unterschiedlichen Ligen und Ländern den Weg in unsere Zugspitzarena gesucht haben und auf den Plätzen Ehrwald und Biberwier trainiert haben.

Mit diesem kurzen Update zur vergangenen Saison verabschieden wir uns in die Winterpause und hoffen euch im Frühjahr wieder am Sportplatz zu sehen.

Wir verbleiben mit sportlichen Grüßen.
Im Namen des FC Tiroler Zugspitze, Markus Schutti

Weitere Informationen findet ihr unter folgenden Medienkanälen:

Homepage: www.fctz.at

Facebook: facebook.com/FcTirolerZugspitze

Instagram: [fc_tiroler_zugspitze](https://instagram.com/fc_tiroler_zugspitze)



Trachtenverein Ehrwald

Jahreshauptversammlung – Ausflug – neue Mitglieder (ab 14 Jahre) sind herzlich willkommen

Am Freitag, den 03. Juni 2022, fand wieder unsere Jahreshauptversammlung im Vereinslokal des Trachtenvereins Ehrwald statt. Neben den Berichten und Rückblicken aus den letzten zwei Jahren standen die Neuwahlen des Ausschusses auf der Tagesordnung. Unser Bürgermeister-Stellvertreter Gert Köpfle übernahm den Zwischenvorsitz und führte die Wahl durch, es kam zu folgendem Ergebnis:

Obfrau:	Barbara Schönherr
Obfrau-Stellvertreterin:	Gabriele Somweber
Kassierin:	Veronika Schretter
Schriftführerin:	Marion Lederbauer
Vorplattler:	Mathias Stricker
Fähnrich:	Markus Schretter
Kassaprüfer:	Brigitte Somweber und Christian Schnitzer



Die Obfrau bedankt sich für das Vertrauen und hofft auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Ausschuss. Weiters bedankte sie sich für die langjährige freiwillige Arbeit im Ausschuss mit einem kleinen Geschenk bei den scheidenden Mitgliedern im Ausschuss Andrea Holzer, Tanja Walser und Ramona Holzer.

Bei den Grußworten der Ehrengäste bedankte sich der Bürgermeister-Stellvertreter Gert Köpfle recht herzlich für die Einladung, teilte mit, dass das Trachtenwesen ein Stück Heimatverbundenheit, historisches Brauchtum und eine alte gute Tradition widerspiegelt. Trachten, Musik und Tanz seien nach wie vor attraktiv. Nach den weiteren Grußworten ließen wir den Abend mit einem leckeren Buffet und einem guten Glaserl ausklingen.



Dank an die scheidenden Ausschussmitglieder.

*Von rechts: Andrea Holzer,
Obfrau Barbara Schönherr,
Tanja Walser und Ramona Holzer.*

Im Oktober machten wir einen Ausflug nach Stuttgart. Gemeinsames Beisammensein mit „Disco-Bowling“, Abendessen, Besuch Porsche Museum, Shopping und gemeinsam zum „Cannstatter Wasen“, Heimfahrt mit Besuch einer Brauerei. Es waren drei gemütliche unterhaltsame Tage.

Möchtet auch ihr beim Trachtenverein Ehrwald aktiv dabei sein, würde es uns sehr freuen, wenn sich Mädchen und Bur-schen (ab 14 Jahre), die Freude am Tanzen und an der Musik haben, bei uns melden würden.

Wie es schon in unseren Statuten heißt – Sinn und Zweck des Vereins – „das überlieferte Brauchtum, die Tänze und Schuhplattler aufrecht zu erhalten bzw. zu verbreiten“, das versuchen wir bei unseren Tiroler Abenden.

Es wäre schade, wenn dies nicht mehr geschehen würde!
Wir würden uns über euren Anruf freuen
(Barbara 0699/16633054 oder Veronika 0676/7087174).

Bürgermusikkapelle Ehrwald

Die Bürgermusikkapelle Ehrwald zählt mit ihren 66 Mitgliedern zu einem der größten Vereine im Dorf.



Rund um das Jahr ist immer viel los. Zu den großen Highlights zählen das Frühjahrskonzert, die Teilnahme am Bezirksmusikfest und die Platzkonzerte im Sommer. Unter anderem werden auch zahlreiche kirchliche und andere weltliche Veranstaltung mitgestaltet.

Besonders stolz sind wir auf unseren großen Anteil an Jungmusikant:innen in der Kapelle, welcher sich immer mehr erweitert. Bei unserem heurigen Musiktag im Frühjahr in der Volksschule Ehrwald fanden wieder 10 Kinder Gefallen an einem Instrument und meldeten sich für die Musikschule an. Die eigens eingerichtete Jugendgruppe der Musikkapelle organisiert Ausflüge und Gruppenaktivitäten für ein geselliges Miteinander auch außerhalb der Kapelle. Dieses Jahr fanden zum einen ein Rodelausflug nach Lermoos und zum anderen die Teilnahme am Jugendtag des Musikfestes inkl. Besuch der Highline 179 statt. Auch im Herbst und in der Adventszeit sind weitere Aktivitäten geplant.



Bürgermusikkapelle Ehrwald

Jedoch sind wir nicht nur auf unsere Jugendarbeit stolz. Jedes Jahr werden langjährige Mitglieder für ihren Verdienst an der Musikkapelle ausgezeichnet.

Heuer erhielten Ignaz Guem für 50 Jahre und Wilfried Hohenegg für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft die Ehrenurkunde des Außerferner Musikbundes.

Erstmals seit 35 Jahren wurden auch zwei Musikanten mit dem Ehrenzeichen der Bürgermusikkapelle Ehrwald ausgezeichnet. Wir gratulieren Hannes Klotz und Klaus Steger für die Auszeichnung.



Hast du Interesse ein Musikinstrument zu erlernen oder als Marketenderin Teil der Ehrwalder Musi zu werden?

Dann melde dich bei uns unter
bmkehrwald@gmail.com

Save the date!

Am 22. April 2023 findet endlich wieder unser **Frühjahrskonzert** im neuen Zugspitzsaal statt. Wir freuen uns über zahlreiche Zuhörer:innen!

Autor: Maria Guem | Fotos BMK Ehrwald

WIR STELLEN EIN!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt

<p>SCHANKTECHNIKER/IN</p> <p>zur Instandhaltung, Reparatur und Montage von Getränkeausschankanlagen</p>	<p>BIERFÜHRER/IN</p> <p>für die Getränkezustellung und innerbetriebliche Logistik</p>
--	--

Jetzt bewerben unter per Tel. +43 5673 2244 0
oder per Mail an bewerbung@linzgieseder.at

A. Linzgieseder Getränkehandel GmbH & Co KG
Reinhard-Spielmann-Str. 2, 6632 Ehrwald

Eishockey

Ein erfolgreicher Traditionssport in Ehrwald



Foto:
G. Weber

Der Eishockeyclub Ehrwald hat eine weit zurückreichende und erfolgreiche Geschichte, weshalb sich dieser Verein zu einem Traditionsclub entwickelte.

Zu den größten Erfolgen des Vereins gehören die Meistersaisons 1967/68 und 1992/93 in der zweithöchsten Spielklasse Österreichs, der Nationalliga.

Der EC Ehrwald hat sich in den letzten Jahren in der Tiroler Landesliga etabliert. Seit der Saison 2017/18 wurde eine Spielgemeinschaft mit Imst gegründet wodurch sich die „Zugspitz Scorpions“ ergaben.

Die Zusammenarbeit funktioniert einwandfrei, beide Vereine profitierten von diesem Zusammenschluss und so konnten sich die Zugspitz Scorpions in der bisher letzten Meisterschaft 2019/2020 vor 800 Zuschauern und Zuschauerinnen im Gaisbachstadion zum Meister küren.

Zugleich wurde in dieser Saison wieder die Nachwuchsarbeit beim EC Ehrwald aufgenommen und es konnten viele Kinder für diesen Ehrwalder Traditionssport be-

geistert werden. Abseits der sportlichen Tätigkeiten konnte der EC Ehrwald mit dem Sportlerball (gemeinsam mit dem Fußballclub Tiroler Zugspitze) im Jahr 2019 und den Eislaufdiscos im Jahr 2020 Werbung in eigener Sache machen.

Leider ging auch die Corona-Pandemie an unserem Verein nicht spurlos vorüber. Die letzten beiden Meisterschaften mussten vorzeitig beendet werden und das Nachwuchsstraining musste in der Saison 2020/2021 eingestellt werden. In der letzten Wintersaison durfte zumindest das Kindertraining weiterhin ausgeführt werden und es zeigte sich, dass sich der Nachwuchs des EC Ehrwald wieder im Aufschwung befindet.

Ziel der kommenden Jahre ist es,



dass Nachwuchsmannschaften des EC Ehrwald in sämtlichen Altersklassen im Tiroler Eishockeyverband mitspielen können. Dadurch soll auch zukünftig die Tradition dieses Vereins gesichert werden, damit weiterhin tolle Erfolge gefeiert werden können.

Am 15. Jänner 2023 findet seit vielen Jahren wieder ein U9 Turnier in Ehrwald statt, wo alle Eishockeymannschaften in Westtirol ihre Kinder über den Fernpass bringen werden.

Weitere Veranstaltungen für diese Wintersaison sind zum einen die Heimspiele in Ehrwald und Imst unserer Zugspitz Scorpions, welche zeitnah über Transparenze, Homepage und Social Media bekannt gegeben werden. Andererseits sind auch wieder Eislaufdiscos und eine Sportlerparty gemeinsam mit dem Fußballclub in Planung.

Unser Verein, der EC Ehrwald, freut sich auf jede Unterstützung und auf jeden Besuch bei unseren Heimspielen und Veranstaltungen in dieser Wintersaison!

Autor: Benedikt Guem

Tennisclub Raiba Ehrwald

Der TC Raiba Ehrwald ist ein Traditionsverein der bereits seit 70 Jahren erfolgreich besteht.

Das Hauptaugenmerk liegt natürlich bei den Kindern und Jugendlichen, ca. 50 Kinder und Jugendliche werden jeden Sommer von Theresia Wohlgenannt, Max Weber und Paul Straka trainiert. Die Fleißigen unter ihnen trainieren sogar im Herbst und im Winter in der Tennishalle weiter. Seit mittlerweile 3 Jahren veranstalten wir eine Turnierserie, die sogenannte „Zugspitz-trophy“, welche in Ehrwald, Lermoos und Biberwier ausgetragen wird. Um das Jahr ein bisschen abwechslungsreicher zu gestalten, haben wir für die Kinder und Jugendlichen zum ersten Mal ein Trainingswochenende gemacht, welches ein voller Erfolg war.

Aber natürlich gibt es auch für unsere erwachsenen Mitglieder ein breit gefächertes Programm. Angefangen bei der Mannschaftsmeisterschaft für geübte Spieler bis hin zu zahlreichen vereinsinternen „Gauditrünieren“.

Bei der Meisterschaft treten wir mit folgenden 4 Mannschaften an: Damen Allgemein, Herren Allgemein, Herren 35+ und zu guter Letzt unsere Herren 70+. Abgesehen von der Meisterschaft bietet sich unser Platz aber auch hervorragend an um einfach eine Stunde gemütlich Tennis zu spielen und die schöne Anlage zu genießen.

Auf unserer Homepage findet man immer aktuelle Berichte über das Vereinsgeschehen und auch unser online Platzbuchungssystem wo man immer sehen kann ob ein Platz frei ist oder nicht.

Der TC Raiba Ehrwald hat immer ein offenes Ohr für neue Mitglieder und freut sich über jeden Spieler/in, die neu zu uns kommen. Für mehr Information meldet euch einfach bei unserem Obmann Markus Tscharnutter.

Fotos und Text: Markus Tscharnutter



**Restaurant
ab 10.30 Uhr geöffnet
ab 15.00 Uhr Après Ski**




- direkt an der Talstation der Ehrwalder Almbahn
- große Außenbar und Terrasse
- Pisten, Loipen und Wege laden ein zum Skifahren, Langlaufen, Rodeln und Winterwandern
- jeden Freitag ab 18.30 Uhr Rodelabend (nach Vorankündigung) mit Flutlicht beleuchteter Piste und Parkplätzen bei der Ehrwalder Almbahn



A-6632 Ehrwald / Tirol • Tel.: +43 (0)5673 / 20116
info@brentalm.at • www.brentalm.at

Bücherei Ehrwald

Bücherlesen ist doch echte Zauberei

Auszug aus „Der Bücherkater“ aus Erwin Mosers Fantastische Gutenacht-Geschichten

„ ... Hier oben ist ewiger Friede - hier wird gelesen! Sogar die Fliegen und die Motten lesen in dieser Dachkammer winzige Insektenromane. Und die Spinne, die im Gebälk wohnt, hat schon lange kein Netz mehr gesponnen. Sie hat keine Zeit dazu, sie lernt gerade das ABC. Ganz still ist es auf diesem Dachboden. Man könnte meinen, hier sei nichts los, hier langweile sich jeder.

Weit gefehlt! Die Stille knistert nur so vor Spannung! Die Leser sind auf fantastischen Reisen. Sie sehen Gegenden, in die man mit keinem Schiff und keinem Flugzeug kommt! Sie erleben gefährliche Abenteuer aller Art. Sie sehen Länder, die es gar nicht gibt! Überallhin kommen sie, es gibt nichts, was sie aufhalten kann! Und dabei haben sie es gleichzeitig urgemütlich. Bücherlesen ist doch echte Zauberei ...“

- AUSLEIHEN ist kostengünstig - **Kinder leihen gratis**; Erwachsene 50 Cent, Magazine 30 Cent
- ein Buch kann man überall mitnehmen, trotzdem registriert man die Umwelt
- ein Buch kann helfen abzuschalten, egal wann und wo
- ein Buch braucht keinen Strom - wenn ich aufhöre, lese ich später weiter
- Ausserdem vermeidet man überflüssigen Transport und es ist nachhaltig
- Oft ergeben sich beim Ausleihen nette Gespräche und es werden soziale Kontakte geknüpft

Wir bieten: Belletristik, Krimi, Fantasy, Kinder- und Jugendliteratur, Biographien; daneben Klassiker, monatliche Magazine wie Servus, der Garten ect.; vieles über Ehrwald, Tirol, Geschichte, Geographie, Naturwissenschaften, Religion, Politik, Psychologie, Kochen, Berge uvm. Spiele und Puzzles für alle Altersklassen, Hörbücher, DVD's, Cds usw.

Öffnungszeiten:

DI: 16:30 - 19:00 Uhr

MI: 10:00 - 11:00 Uhr

FR: 16:30 - 19:00 Uhr



Das Büchereiteam: Monika Valentin, Renate Standke, Christl Wilhelm, Angelika Hohenegg, Dita Mooijekind, Markus Kaufmann, Carmen Posch (Leitung) Rosmarie Schöpf. Nicht auf dem Bild: Marlies Wilhelm und Barbara Luttinger



Besuch des Bürgermeisters im Haus Ehrenberg

Bürgermeister Markus Köck nutzt regelmäßig seine Termine in Reutte um die Ehrwalder Senioren im Haus Ehrenberg zu besuchen.

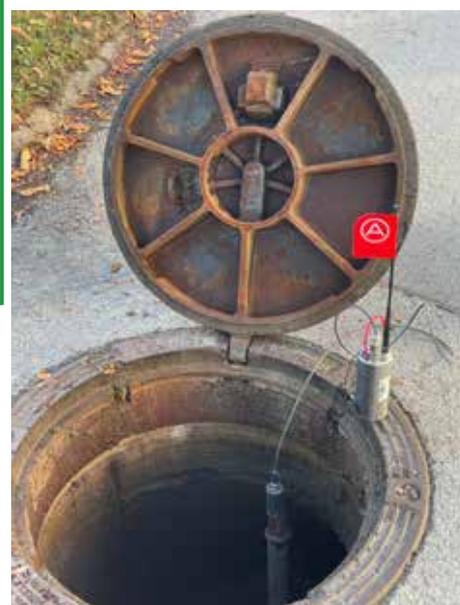


Die Ehrwalder Kulissenschieber - stets für einen Spaß bereit!

Heuer konnte in Höfen am 9. Juli ein Bezirks-Nassleistungsbewerb ausgetragen werden. Die FFE war natürlich auch erfolgreich dabei.



Lecksuche mittels Schallortung in unserem Wasserleitungsnetz.



HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

Auch in den folgenden Ausgaben der Gemeindezeitung reservieren wir wieder Werbeflächen für Sie!

**1/8 Seite | 1/4 Seite | 1/2 Seite | 1 ganze Seite |
und 1 ganze Seite auf der Rückseite**

Interesse? Unser Vizebürgermeister Gert Köpfle berät sie gerne!

Ehrwalder Heimatmuseum Ehrwald in Schwarz-Weiss



Spielende Kinder mit der Rädibeiga
am Martinsplatz ca. 1910



Foto Somweber und Uhrmacherei Hermann
Leitner ca. 1910



Foto vor 1. Weltkrieg

„beim Plat“

links: Metzgerei
Josef Guem 1878 - 1912

rechts: Schuhmacher
Ignaz Guem 1880 - 1960

von rechts: **Martin Guem** 1834 - 1917 (s'alt Plat, 15 Kinder), **Ignaz Guem** 1880 - 1960, **Katharina Guem geb. Bader „Isidörler“** 1873 - 1943 verheiratet mit Josef Guem, **Maria Guem** 1903 - 1989, junge Frau und Metzgerbub unbekannt

Fiarti - Schürze

Pfanna - eine Pfanne

Möu - Mond

Muasmer - Löffel zum Muskochen

Gatza - Schöpfkelle

Kachla - Bettpfanne

Bliamla - Blümchen

migali - symphatisch

nebaviar - dran vorbei

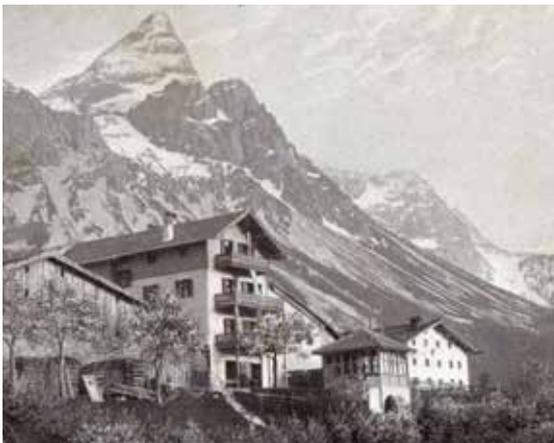
pfennigeba - komplett gerade

sozzga - schmatzendes Geräusch
in nassen Schuhen

Mundart Ehrwalderisch



Martinsplatz um 1912



Haus Erika - heutiges Kendehaus

Muaterspräch

Må heart ja fascht kua huamischs Woart,
a jeder isch schu sou verbohrt.
Mir haba ja da Fremdaverkehr, då grätets jedem zur Ehr',
dass kansch Englisch a paar Brocka,
ou mit Französisch kannsch sa locka,
das Hochdeutsch isch schu Umgangsspräch,
a jeder Fratz redt schu danäch.

Wiaviel vo die Junga wissa heint no was a Firti isch,
wia ma aus der Pfanna isst?

Ladet ma ei zu nam Gläslü Wei,
muaß des heint a Fete sei.

Mir wissa ou a Techtl-Mechtl,
seisch deis am Junga muss er lächla.

Denkt si, dia leiba hinterm Mõu,
was wisse denn dia Alta schu.

A Muasmar, a Gatza, a Pfannaholz, a Pfanna aus Messing
isch gweisa für d'Hausfrau der Stolz.

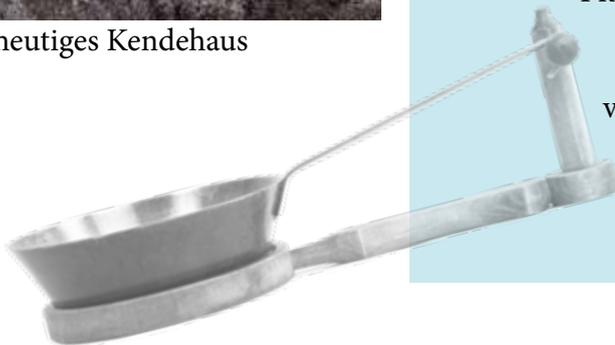
Was unterm Bett sou gstanda isch,
deis hät niemand geara vermisst.

Må hãt's halt a Kachla gnennt,
wãr aus Bleach mit Bliamla eibrennt.

I kiant nou lang sou weiterschreiba,
aber i lass es iatz bleiba.

An enk hãtt i iatz nou a Bitt,
vergeßt's mer d'Muaterspräch it.

Henriette „Jetti“ Wirrer
3.10.1920 - 11.6.2006



RASEN
SCHMITZBERGER
Steinmauern, Gärten und mehr.....



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen Familie Schmitzberger

Gesund bewegt Was ist Psychomotorik?



Psychomotorik?! Was ist das eigentlich?

Sicherlich fühlen sich viele bei einem psychomotorischen Angebot nicht angesprochen und denken sich: „Nein, das brauch ich nicht!“ Im folgenden Artikel möchte ich dir mein Herzensprojekt „**gesund bewegt**“ kurz vorstellen und wer weiß, vielleicht ist die Psychomotorik ja auch etwas für dich!

Ja, es stimmt, auf den ersten Blick wirkt das Wort „Psychomotorik“ vielleicht ein wenig abschreckend. Es beschreibt allerdings nichts anderes als das Zusammenspiel von psychischen und körperlich-motorischen Prozessen (= Psychomotorik). Dass die menschliche Psyche mit den körperlichen Vorgängen zusammenhängt, ist inzwischen allgemein bekannt, ein einfaches Beispiel: zu großer Stress äußert sich oftmals durch körperliche Beschwerden.

Die Psychomotorik widmet sich dem ganzen Menschen, anstelle die körperlichen von den geistigen Prozessen zu unterscheiden. Durch diese ganzheitliche Pers-

pektive wird die Psychomotorik unter anderem der Gesundheitsförderung sowie der Entwicklungsbegleitung zugeordnet und richtet sich daher an alle Altersklassen. Egal ob groß oder klein, laut oder leise, jung oder alt, bewegungsbegeistert oder zurückhaltend – jeder kann von der Psychomotorik profitieren!



Die psychomotorische Vorgehensweise zeichnet sich durch vielfältige Bewegungsangebote aus, die je nach Altersklasse variieren.

Kinder erhalten die Möglichkeit, in einem geschützten Raum Erfahrungen zu sammeln, die eigenen Fähigkeiten zu stärken und sich als selbstwirksam zu erleben. Psychomotorische Angebote für Erwachsene zielen auf die Förderung der Gesundheit ab und ermöglichen beispielweise den erfolgreichen Umgang mit Stress oder dem Erhalt der körperlichen und geistigen Fitness.

Dank der Unterstützung der Gemeinde Ehrwald ist es derzeit möglich, jeden Donnerstag und Freitag psychomotorische Angebote im Gymnastikraum der NMS Ehrwald anzubieten.



Du hast noch Fragen, möchtest einen genaueren Einblick erhalten oder bist einfach neugierig geworden?

Dann melde dich gerne unter folgendem Kontakt:

Sarah Bader | Tel. 0677/63004030

psychomotorik.gesundbewegt@gmail.com

Genauere Details findest du auch auf meiner Website:

www.gesundbewegt.tirol

GOREK

GesmbH

Seit 1976 ist unser Familienunternehmen DER Ansprechpartner für Abflüsse u. Kanalreinigung sowie Erdbau , Transport u. Winterdienst.



GOREK GmbH | Ausferner Kanaldienst
Bahnhofstraße 26 | A-6632 Ehrwald
Tel.: +43 5673 2735 | Fax.: +43 5673 2735-4
info@gorek.at



Sonja Feldsieper
Kirchplatz 27
6632 Ehrwald
Tel.: 05673/3260
E-mail: kontakt@die-optikerin.com
www.die-optikerin.com

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
9.00 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag
9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Raiffeisenbank
Ehrwald-Lermoos-Biberwier



**Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches neues Jahr.**

www.raiffeisen-ehrwald.at

STANDESAMT Nachrichten

Das Licht der Welt erblickten:



31.10.2021
Klotz Joline

13.11.2021
Haberl Vitus

25.11.2021
Bogos Mika

07.12.2021
Schneeberger Rosalie

03.01.2022
Schwarzkopf Emma Katharina

06.02.2022
Gréczi Dominik

06.03.2022
Hohenegg Felizitas

20.03.2022
Zangerle Elsa Maria Helene

04.04.2022
Moitzi Valentina Josefine

07.04.2022
Bader Nora

14.05.2022
Senfleckner Vitus

16.05.2022
Portschy Olivér

14.06.2022
Spielmann Ella

01.07.2022
Kerber Jonas Cornel

25.08.2022
Schnettler Teresa Gabriela

27.08.2022
Juricek Ján

06.09.2022
Spielmann Ida

09.09.2022
Köpfle Emil Paul

03.10.2022
Seebacher-Scheiber Samuel Silvan

15.10.2022
Schatz Raphael



Eheschließungen:

27 Trauungen fanden im Standesamt Ehrwald statt. Zur Veröffentlichung erteilten folgende Paare die Zustimmung:

19.11.2021
Olbort Jan & Kotz Andrea
(beide Ehrwald)

30.12.2021
Duwe-Leckner Gerhard & Leckner Simone
(beide Heiterwang)

22.02.2022
Hofherr Sebastian & Cindy
(beide Lermoos)

04.03.2022
Schretter Hannes & Olga
(beide Ehrwald)

23.04.2022
Kerber Andreas & Kerber-Morandell Nadine
(beide Ehrwald)

02.05.2022
Scheiber Norbert & Marlena
(beide Ehrwald)

07.05.2022
Lackner Peter & Andrea
(beide Berwang)

14.05.2022
Binder Benjamin & Melanie
(beide Stuttgart)

23.05.2022
Walch Erwin & Breuning Lucia
(Weissenbach am Lech und Pfronten)

28.05.2022
Poleschner Jürgen & Katrin
(beide Lermoos)

24.06.2022
Thiele Peter & Fleischer Gudrun Undine
(beide Gelenau / Erzgeb.)

STANDESAMT Nachrichten

05.07.2022

Rüter Matthias & Lisa
(beide Wuppertal)

07.07.2022

Lauermann Max & Claudia
(beide Neusalza-Spremberg)

06.08.2022

Koch Peter & Corina (beide Bichlbach)

06.08.2022

Schanner Julian & Verena
(beide Bichlbach)

08.08.2022

Westermann Marc & Bianca
(beide Kuppenheim)

27.08.2022

Uhlig Michael & **Ronccone** Natalie
(beide Schönau)

09.09.2022

Lubach Michael & Stephanie
(beide Biberwier)

16.09.2022

Schmitz Steve & Jasmin (beide Mayen)

22.10.2022

Somweber Michael & Sonja
(beide Ehrwald)

11.11.2022

Zobl Michael & Stefanie
(beide Berwang)

Eine eingetragene Partnerschaft fand im Standesamt Ehrwald statt. Zur Veröffentlichung wurde folgende Zustimmung erteilt:

05.08.2022

Scheibelhofer Paul & **Kerber** Nadine
(beide Innsbruck)



In liebevoller Erinnerung



Somweber Erika Anna
80 Jahre

Kapferer Johann
79 Jahre

Somweber Helmut Oswald
82 Jahre

Siegrist Rosmarie Theresia
75 Jahre

Riedl Winfried Rudolf
70 Jahre

Werner Eleonore
86 Jahre

Schmid Karl
85 Jahre

Hohenegg Herbert
65 Jahre

Hosp Walter Josef
71 Jahre

Selb Emil
93 Jahre

Dr. Weißgatterer
Gunther Karl Franz
90 Jahre

Moser Werner
80 Jahre

Schwarz Willibald Anton
87 Jahre

Maßwohl Gisela
74 Jahre

Dr. Mattheiss Jürgen Horst
90 Jahre

Bader Justin-Samuel
25 Jahre

Hohenegg Maria Anna
88 Jahre

Schennach Maximilian
57 Jahre

Posch Isabella
87 Jahre

Samec Christian Anton
76 Jahre

Schretter Hermine Hildegard
91 Jahre

Oberreiter
Hermann Hugo Joachim
83 Jahre

Steiner Stefania Maria
91 Jahre

Krismer Friedrich Karl
62 Jahre

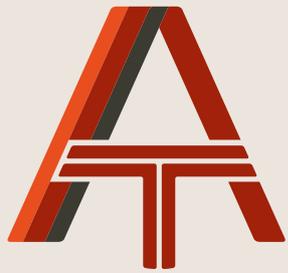
Schmitzberger Paula Aloisia
89 Jahre

Hohenegg Anna Elisabeth
92 Jahre

Guem Rita Jolanda
91 Jahre

Schmid Marianne
85 Jahre

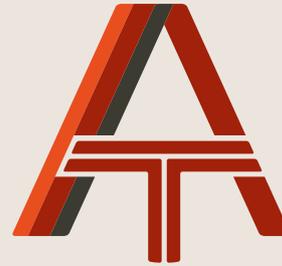
Kerber Alois
97 Jahre



tscharnuter

BAU

MASSIV- UND HOLZBAU
SANIERUNGEN



tscharnuter

TRANS

BRENNSTOFFE
CONTAINERDIENST

SIE PLANEN EIN BAUVORHABEN?

Unsere Leistungen in der Übersicht

✓ Ausführungsplanung und Statik

Als konzessioniertes Baumeisterunternehmen unterstützen wir Sie auch bei der Planung Ihres Projektes. Speziell in der konkreten Ausführungsplanung liegt unsere Stärke. Hier klären wir für Sie auch gerne Fragen zu Statik etc.

✓ Neu- und Umbauten

Hier beraten wir Sie gerne schon im Vorfeld bei essentiellen Fragen rund um Ihr Projekt. Wir realisieren sowohl Ziegel- als auch Betonbauweise und informieren Sie gerne über die Vorteile der jeweiligen Bauform.

- Beton
- Ziegelmauerwerk
- Fertigteilbau

✓ Altbausanierungen

Altbauten haben ihren Reiz und ihre Tücken. Setzen Sie auf unser Know-how in den Bereichen **Fassadendämmung, Innenausbau in Trockenbauweise, Innenputz** etc. Wir haben sehr erfahrene Mitarbeiter in diesem Bereich.

Übrigens: Die Entsorgung ist bei Altbausanierungen ein sehr wichtiges Thema. Wir unterstützen Sie hier aus erster Hand und zu interessanten Konditionen mit unserem eigenen Entsorgungsunternehmen.

WIR (ENT)SORGEN FÜR SIE ...

CONTAINERDIENST

Sie wollen sanieren, entrümpeln oder planen einen Neubau. Ob Baustellenabfälle, Bauschutt, Metall oder Holz etc. – lassen Sie sich von unseren Entsorgungsspezialisten beraten! So sparen Sie beim Entsorgen richtig Geld.

3 m³ Container

5 m³ Container

6 m³ Container

7 m³ Container

10 m³ Container

Container mit und ohne Deckel
lieferbar

BRENNSTOFFE

Jetzt bequem bei uns Heizöl bestellen und liefern lassen!

Bei Heizöl ist eine gute Qualität von großer Bedeutung. Nur wer ein qualitativ hochwertiges Heizöl bezieht erreicht einen guten Brennwert und hat somit mehr für sein Geld. Ein Preisvergleich kann sich auszahlen, doch nicht wer billig tankt, tankt immer günstig. Denn nicht nur der Preis für Heizöl sondern auch die Qualität sollte ausschlaggebend für einen Kauf sein. Reinheit und gute Qualität sind beim Heizöl von größter Bedeutung. Wir beraten Sie gerne und sind auch hier ihr kompetenter und zuverlässiger Partner!

